

Sinologie

Fachstudienberatung:

Klassische Sinologie: *Dr. Lothar Wagner*, Zi. 105, Tel. 06221-547673

Moderne Sinologie: *Frisch, Nora (M.A.) / Henningsen, Lena (M.A.)*, Zi. 207, Tel. 06221-547677

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte:

<http://www.uni-heidelberg.de/studium/beratung/fachberatung.html#sinolog>

B.A. Ostasienwissenschaften

2. Semester

Einführung in die chinesische Literatur (PS)

PS; SWS: 2; LP: 3

Do; wöch; 11:00 - 12:00; Hauptstr. 47/51 / ÜR B; PS in zwei Gruppen: Gruppe 1; Mittler, B.

Do; wöch; 13:00 - 14:00; Hauptstr. 47/51 / ÜR B; PS in zwei Gruppe: Gruppe 2; Mittler, B.

Kommentar Proseminar und Vorlesung Literatur

DO in 2 Gruppen:

Gruppe 1: Proseminar 11-12 und Vorlesung 12-13

Gruppe 2: Vorlesung 12-13 und Proseminar 13-14

Die Veranstaltung richtet sich an all diejenigen Studenten in der klassischen und modernen Sinologie, die einen Überblick über die Geschichte der chinesischen Literatur bekommen wollen. Der Kurs dient der kritischen Einführung, Analyse und Diskussion einer Reihe wichtiger fiktionaler Texte unterschiedlicher Genres (Kurzgeschichte, Roman, Lyrik, Erzählung, Drama) der klassischen und modernen Literatur, vom Soushenji zum Tagebuch eines Verrückten, vom Goldenen Lotus zum Weinland, von Pu Songling zu Wang Shuo. Das Proseminar setzt sich aus einem Vorlesungsteil und einem Diskussionsteil zusammen, in dem u.a. aufgrund von Lektüre von Sekundärliteratur gemeinsam übersetzte Literaturauschnitte analysiert werden.

Unterrichtsdaten und Verlaufsplan, siehe ESEM Philosophische Fakultät Mittler

Zu diesem Kurs gibt es einen READER, der bei Brunos Copyshop zu erwerben ist.

Die erste Sitzung findet am 19.4. von 11-14 Uhr statt.

Inhalt siehe: "Kommentar"

Leistungsnachweis benoteter Schein

Kurzkomentar Vorlesung 12:00-13:00, PS in zwei Gruppen, Gruppe 1: 11:00-12:00, Gruppe 2: 13:00-14:00

Einführung in die chinesische Literatur (V)

V; SWS: 1

Do; wöch; 12:00 - 13:00; Hauptstr. 47/51 / ÜR B; Mittler, B.

Kurzkomentar Vorlesung zum PS

Konversation

SK; SWS: 2

Di; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Konv C; Wu, C.

Mi; wöch; 10:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Konv A; Li, J.

Mi; wöch; 10:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Konv B; Wu, C.

Ostasien in der Weltgeschichte II

V/P; SWS: 2; LP: 3

Do; wöch; 14:00 - 16:00; Seminarstr. 4 / IEK HS; Raum kann sich noch ändern; s. Online-Vorlesungs-V./Aushang; Ledderose, L.;Müller-Saini, G.;Seifert, W.

Kommentar	T: Tutorium OAWG II
Inhalt	Der Kurs schließt an Ostasien in der Weltgeschichte I vom Wintersemester an und konzentriert sich auf das 19. und 20. Jahrhundert. Im Vordergrund steht die Modernisierungsfrage unter den Aspekten Staat, Wirtschaft, Technik, Sprache, Religionen und Gesellschaftsentwürfe, sowie die diese abbildende Sphäre der Visualität (Kalligraphie, Archäologie als moderner Wissenschaft, Staatsarchitektur und bildliche Darstellungen politischer Führungspersönlichkeiten).
Voraussetzung	Der Kurs ist Pflichtbestandteil des BA Ostasienwissenschaften. Der Kurs ist ebenfalls Pflichtbestandteil des Propädeutikums im Rahmen der Magisterstudiengänge Sinologie I und Sinologie II. Neben vorbereitender Lektüre (ein Reader wird am Anfang des Semesters wieder bereit zum Verkauf sein) und aktiver Mitarbeit im Unterricht sind das Bestehen der schriftlichen Leistungsprüfungen Voraussetzung für den Scheinerwerb. Zu dem Kurs werden Tutorien angeboten.
Literatur	Es wird wieder ein Reader erstellt und am Anfang des Semesters zum Verkauf angeboten, aus dem die jeweiligen Texte vorbereitend für jede Sitzung zu lesen sind.
Kurzkommentar	benoteter Schein Hierzu wird ein Tutorium angeboten (Näheres siehe unter: Tutorien)

Präsentation und Grammatik

SK; SWS: 4

Di; wöch; 09:00 - 11:00; Seminarstr. 4 / IEK HS; Plenum, Raumangabe NUR vorläufig - s. Online-Vorlesv. / Aushang; Spaar, W.

Do; wöch; 09:00 - 11:00; Seminarstr. 4 / IEK HS; Spaar, W.

Rhetorik und Präsentation

Ü; SWS: 2; LP: 3

Mi; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Henningsen, L.

Kommentar	in drei Gruppen
Inhalt	Die Übung vermittelt Techniken einer effektiven Vermittlung (sowohl schriftlich wie mündlich) fachlicher Information und Argumentation. Im schriftlichen Bereich werden Formen der Darstellung (Zusammenfassung, Argumentation, Rezension, Lexikonartikel, etc.), des Aufbaus eines Referats sowie Techniken des Belegens und Verweisens eingeübt. Zu diesem Zweck werden u.a. gedruckte Arbeiten kritisch analysiert. Im mündlichen Teil wird an hand von Kurzreferaten aus dem Bereich der Ostasienwissenschaften das freie Sprechen wie auch das Reden nach Manuskript auf Deutsch und Englisch geübt. Dabei wird auch der effektive Einsatz von traditionellen und modernen Hilfsmitteln erprobt (handout, Folien, Dias, power-point). Die Übung soll den Studierenden die Probleme der Vermittlung fachlicher Information im universitären Bereich und in der Öffentlichkeit bewußt machen, Sorgfalt im Umgang mit der Sprache und mit dem Zeit-Management einüben und Sicherheit in der Präsentation von Rechercheergebnissen bzw. eigenen Meinungen vermitteln.

Rhetorik und Präsentation

Ü; SWS: 2

Fr; wöch; 14:00 - 16:00; Seminarstr. 4 / ÜR Kunstgeschichte Ostasiens; Einzeltermine nach Absprache; Stubbe, A.;Würmell, C.

Kommentar	Genaue Daten nach Aushang
-----------	---------------------------

Rhetorik und Präsentation

Ü; SWS: 2; LP: 3

Di; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / R 107; N.N.

Kommentar Es gibt drei parallele Kurse. Dieser Kurs wird vom Vertretungsprofessor der Japanologie geleitet.

Systematische Grammatikwiederholung

SK; SWS: 2

Di; wöch; 16:00 - 18:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Spaar, W.

Tutorium: Einführung in die chinesische Literatur

T; SWS: 2

Mo; wöch; 13:00 - 15:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Banholzer, L.

Tutorium: Ostasien in der Weltgeschichte II

T; SWS: 2

Mi; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Banholzer, L.

Übungen (computergestützt)

SK; SWS: 2; LP: 2

Fr; wöch; 09:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Übung (computergestützt) A; Wu, C.

Fr; wöch; 09:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Übung (computergestützt) B; An, N.

Fr; wöch; 09:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Übung (computergestützt) C; Stähle, S.

Kommentar in drei Gruppen

Übungen Gruppe A

SK; SWS: 3

Mo; wöch; 10:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Wu, C.

Mo; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Wu, C.

Übungen Gruppe B

SK; SWS: 3

Mo; wöch; 10:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; An, N.

Mo; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; An, N.

Übungen Gruppe C

SK; SWS: 3

Mo; wöch; 09:00 - 10:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Wu, C.

Mo; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Stähle, S.

Mo; wöch; 16:00 - 18:00; Akademiestr. 4-8 / R 136; Teilung des Kurses von Mo., 9 Uhr; Stähle, S.

Übungen im Sprachlabor

SK; SWS: 2

Mo; wöch; 09:00 - 10:00; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 217; LAB A; N. N.

Mo; wöch; 09:00 - 10:00; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 318; LAB B; Li, J.

Mo; wöch; 10:00 - 11:00; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 318; LAB C; N. N.

Mi; wöch; 09:00 - 10:00; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 217; LAB A; N. N.

Mi; wöch; 09:00 - 10:00; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 318; LAB B; Li, J.
Mi; wöch; 10:00 - 11:00; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 318; LAB C; N. N.

Wiederholung im Plenum

SK; SWS: 2

Fr; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Gu, W.

4. Semester

Biographische Texte / Mittelkurs (klassische Texte)

Ü; SWS: 3

Do; wöch; 16:30 - 19:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Wagner, L.

Kommentar Sinn des Mittelkurses ist es, Routine im Umgang mit Texten zu verschaffen und die Leseerfahrung zu erhöhen. Für Absolventen des Klassisch-Lehrbuchs bietet diese Übung den Einstieg in die selbständige Textlektüre, d.h. Vokabular und Kommentierung sind selbstständig zu erarbeiten und es wird ferner Routine im Umgang mit den entsprechenden Hilfsmitteln wie auch einsprachigen Wörterbüchern etc. vermittelt.

Inhalt Es werden während des Semesters mehrere kürzere Texte gelesen. Ein erster Text zur Vorbereitung der ersten ein oder zwei Sitzungen liegt in meinem Fach in der Bibliothek. Die Auswahl der weiteren Texte orientiert sich an den Bedürfnissen der Teilnehmer. Das schließt auch bestimmte Textgattungen ein - etwa Biographien, mit deren Aufbau und Struktur vertraut sein sollte.

Einführung in die Bildanalyse

Ü; SWS: 2

Mi; wöch; 11:00 - 13:00; Seminarstr. 4 / IEK HS; Ledderose, L.; Trede, M.; Gießmayer, S.; Schweizer, A.; Wakita, M.

Einführung in die klassische chinesische Schriftsprache II

SK; SWS: 6

Mo; wöch; 13:30 - 16:00; Hauptstr. 47/51 / ÜR E; Wagner, L.

Do; wöch; 14:00 - 16:15; Hauptstr. 47/51 / ÜR C; Wagner, L.

Inhalt Dies ist die Fortsetzung der Übung aus dem letzten Semester. Wir beginnen bei Lektion 17 unseres Lehrbuches (Harold Shadick & Ch'iao Chian, A First Course in Literary Chinese, 3 Bände, die parallel zu benutzen sind).

 Diese Übung ist obligatorisch für alle Studenten im BA sowie alle Haupt- und Nebenfachstudenten der Sinologie I.

 Im Gegensatz zu Sinologie I-Studenten ist die Übung für BA-Studenten 4stündig. Das bedeutet für BA-Studenten, daß entsprechend hierzu für sie die letzten Sitzungen entfallen.

Einführung in die Politik Chinas

PS; SWS: 2; LP: 3

Di; wöch; 16:30 - 18:30; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Kampen, T.

Di; wöch; 18:30 - 20:30; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Dieser Termin ist bei einer eventuell notwendigen Teilung des Kurses vorgesehen; Kampen, T.

Kommentar Ab 4. Semester, NACH erfolgreicher Teilnahme an Prop. und "Ostasien in der Weltgeschichte II"; gute Englischkenntnisse, chin. Grundkenntnisse.

Inhalt	Schwerpunkt ist die (Innen-) Politik Chinas im 20. + 21. Jh., die KP und andere Parteien, wichtige Politiker
Leistungsnachweis	Klausur und Kurzreferat
Voraussetzung	Ab 4. Semester, NACH erfolgreicher Teilnahme an Prop. und "Ostasien in der Weltgeschichte II"; gute Englischkenntnisse, chin. Grundkenntnisse.
Literatur	siehe Handapparat.

Fachsprache Politik

SK; SWS: 2

Di; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Spaar, W.

Hong Kong: Entwicklungen 1997-2007

Ü; SWS: 2

Mi; wöch; 12:00 - 14:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Kaeding, M.

Kommentar	In Ruecksprache und mit Leistungsnachweis an Prof. Mittler kann dieser Kurs auch als HS im BA genommen werden
Inhalt	In wenigen Wochen jährt sich zum zehnten Mal die Rückgabe Hongkongs an China - Zeit Bilanz zu ziehen. Diese Veranstaltung bietet neben einem Überblick über die politischen Entwicklungen des letzten Jahrzehnts eine detaillierte Analyse kontroverser Themen, die über die ehemalige Kronkolonie hinaus ganz China und die Sicherheitslage in der Taiwanstraße massiv beeinflussen. Ausgehend von den neuesten Erkenntnissen wird der Stand der Demokratisierung, die Strategie des Regimes in Peking gegenüber Hongkong und die Politiken der Regierungen CH Tung und Donald Tsang beleuchtet. Des Weiteren wird Fragen zu politischer Beteiligung und Identität der Hongkonger nachgegangen. Dem faszinierenden Untersuchungsobjekt nähert sich die Veranstaltung mittels eines breiten Spektrums an Primär- und Sekundärquellen. Ausserdem werden diverse Untersuchungsmethoden vorgestellt, wie zum Beispiel qualitative Interviews, Fragebögen und Statistiken.
Voraussetzung	sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse, ausreichende Chinesischkenntnisse

Lektüre von Kurzgeschichten , Gruppe 1

Ü; SWS: 2

Mo; wöch; 09:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Gruppe 1; Stähle, S.

Inhalt	Es handelt sich um die Lektüre interessanter, sehr kurzer Kurzgeschichten, die im Jahre 2005 unter ##### in Lijiang Verlag, Guanxi erschienen sind. Jede Kurzgeschichte enthält höchstens 4 Seiten, die vor den Übungsstunden zu lesen ist. Der Text wird im Unterricht besprochen, interpretiert und diskutiert. Im gesamten Semester werden ca.15 Kurzgeschichten behandelt.
Kurzkommentar	Die Übung "Ausgewählte chinesische Kurzgeschichten" wird für BA Studenten, Sinologie II, ab dem 4. Semester angeboten.

Lektüre von Kurzgeschichten, Gruppe 2

Ü; SWS: 2

Di; wöch; 13:00 - 15:00; Akademiestr. 4-8 / R 109; Gruppe 2; Wu, C.

Lektüre von Kurzgeschichten, Gruppe 3

Ü; SWS: 2

Mo; wöch; 09:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / R 109; Gruppe 3; N. N.

Lektüre von Zeitschriften aus Taiwan

Ü; SWS: 2

Di; wöch; 17:00 - 19:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Teilung des Zeitschriftenkurses; Wu, C.
Mi; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Wu, C.

Moralbücher der Ming- und Qing-Zeit

Ü; SWS: 2

Do; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Wagner, R.

Wirtschaft und Gesellschaft Ostasiens

V/Ü; SWS: 2; LP: 3

Di; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / R 136; Seifert, W.

Kommentar Pflichtveranstaltung für BA-Studierende im 4. Semester, nicht für MA-Sinologen!

Wirtschaft und Gesellschaft Ostasiens (Tutorium zur Veranstaltung von Prof. Seifert)

T; SWS: 2

Mi; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / R 109; Knauff, K.

6. Semester

Chinesische Rechtstraditionen: Wahrnehmung und Praxis

HpS/Ü; SWS: 2

Do; wöch; 12:00 - 14:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Lüdke, M.

Inhalt Wenn von "chinesischem Recht" die Rede ist, sind bestimmte Vormeinungen weit verbreitet: Fehlen individueller Rechte, Priorität der Gemeinschaft vor dem Individuum, Sicherung politischer und sozialer Hierarchien als Zentralfunktion des Rechts, Vorrang konfuzianischer Moral vor dem Recht, Präferenz informeller Konfliktlösung wie Mediation gegenüber gerichtlicher Streitschlichtung etc. Diese Vormeinungen dienen, je nach Standpunkt des Beobachters, oft entweder dazu, die inhärente Überlegenheit des "westlichen" Rechts oder die Unvereinbarkeit "westlicher" Rechtsvorstellungen mit "der chinesischen Kultur" zu behaupten. Neuere Forschungsergebnisse zeigen jedoch, daß auch andere

Antworten auf die nicht nur im Rahmen der Wirtschaftsmodernisierung und der Menschenrechtsdiskussion aktuelle Frage nach autochthonen Modellen für die Reform des chinesischen Rechts möglich sind.

Ausgangspunkt des Seminars werden beispielhaft einige wichtige Vertreter traditioneller Interpretationen des chinesischen Rechts sein (etwa Liang Qichao, moderne kommunistische Interpreten, westl. Vertreter im späten 19. und späten 20. Jh.). Dem sollen neuere Arbeiten zur chinesischen Rechtstradition gegenübergestellt werden, die entweder auf neu verfügbaren Primärquellen beruhen (archäologisch entdeckte Rechtstexte der Qin und Han; Qing-Archive), oder Primärquellen mit neuen Ansätzen aufarbeiten (z. B. Fallarbeit als Gebiet professioneller Expertise).

Voraussetzung Voraussetzungen:
ggf. Shadick-Kurs

Defilements and their abandonment: (Workshop)

HpS

Mi; Einzel; 11:00 - 14:00; 09.05.2007 - 09.05.2007; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Dessen

Die philosophischen Teile des Buches der Wandlungen

Ü; SWS: 2

Fr; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Wagner, R.

Kommentar Seminar UND Vorlesung

Die philosophischen Teile des Buches der Wandlungen

HpS; SWS: 2

Fr; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Wagner, R.

Ethnische Heterogenität in Ostasien

HpS; SWS: 2

Do; wöch; 16:00 - 18:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Näheres s.: Online/Aushang; Müller-Saini, G.

Inhalt Nachdem die Kurse in der Ostasien-Säule des BA in den ersten Semestern den Akzent auf das Gemeinsame, Verbindende gelegt haben, soll hier nun die ethnische Heterogenität im ostasiatischen Raum im Vordergrund stehen. Dabei werden Fragen wie Konstrukte nationaler Identitäten, Begriffe von Ethnizität, "Rasse"/Genetik vs. "Kultur", die Problematik von Minderheiten und ihrer Definition u.ä. in vergleichender Perspektive erörtert.

Voraussetzung Der Kurs ist Pflichtbestandteil des BA Ostasienwissenschaften. Anforderungen: Die Teilnehmer erarbeiten z.T. bereits in der vorlesungsfreien Zeit jeweils eine ausführliche Präsentation (ca. 40 min., Karten- und Bildmaterial sollen berücksichtigt werden), ein ausführliches Thesenpapier (ca. 4 Seiten mit Literaturangaben) und stellen pro Thema einen Hintergrundtext zur jeweiligen Sitzung bereit, der zusätzlichen Stoff für die Diskussion bildet. Die Leistungsbewertung erfolgt zu 4 Teilen aus der Präsentation, zu 1 Teil aus der mündlichen Mitarbeit während des gesamten Seminars. Das Seminar ist teilnehmerbeschränkt. Es existieren Alternativ-Angebote an BA-Ostasien-Hauptseminaren. Für das Seminar ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich (am besten via Mail an gmsaini@sino.uni-heidelberg.de, Anmeldebeginn sofort). Die Themenvergabe erfolgt auf "Wer-zuerst-kommt"-Basis.

Hong Kong: Entwicklungen 1997-2007

Ü; SWS: 2

Mi; wöch; 12:00 - 14:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Kaeding, M.

Kommentar In Rücksprache und mit Leistungsnachweis an Prof. Mittler kann dieser Kurs auch als HS im BA genommen werden

Inhalt In wenigen Wochen jährt sich zum zehnten Mal die Rückgabe Hongkongs an China - Zeit Bilanz zu ziehen.

Diese Veranstaltung bietet neben einem Überblick über die politischen Entwicklungen des letzten Jahrzehnts eine detaillierte Analyse kontroverser Themen, die über die ehemalige Kronkolonie hinaus ganz China und die Sicherheitslage in der Taiwanstraße massiv beeinflussen. Ausgehend von den neuesten Erkenntnissen wird der Stand der Demokratisierung, die Strategie des Regimes in Peking gegenüber Hongkong und die Politiken der Regierungen CH Tung und Donald Tsang beleuchtet. Des Weiteren wird Fragen zu politischer Beteiligung und Identität der Hongkonger nachgegangen. Dem faszinierenden Untersuchungsobjekt nähert sich die Veranstaltung mittels eines breiten Spektrums an Primär- und Sekundärquellen. Ausserdem werden diverse Untersuchungsmethoden vorgestellt, wie zum Beispiel qualitative Interviews, Fragebögen und Statistiken.

Voraussetzung sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse, ausreichende Chinesischkenntnisse

Hörverständnis

Ü; SWS: 2

Mo; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / R 109; Lin, I.

Kanbun - Einführung in die japanische Lesung chinesischer Texte

Ü

Sa; 14täg.; 10:00 - 13:00; 21.04.2007 - 07.07.2007; Akademiestr. 4-8 / R 107; insgesamt 6 Termine, siehe Aushang;

Inhalt Da ich die Übung nur vierzehntägig veranstalten kann, ist jeweils eine gründliche Vorbereitung unabdingbar. Einmal Fehlen bedeutet, daß man kaum mehr folgen kann. Natürlich sind auch Studierende willkommen, die erst einmal probeweise teilnehmen wollen. Sie sollten sich aber dann sehr bald entscheiden, ob Sie die Zeit und Energie aufbringen können, die notwendig sind, um erfolgreich teilzunehmen. Vorerst habe ich sechs Termine geplant. Falls wir damit nicht hinkommen, werde ich möglicherweise einen siebten Termin einbauen.

Das Textmaterial (mit laufenden Erläuterungen) für das ganze Semester ist im Sekretariat für 2,50 Euro zu erwerben. Ich bitte alle Interessierten, sich die Einleitung und die erste Lektion (mit den Erläuterungen) sorgfältig anzusehen. Vor allem sollten alle eventuell unbekanntes Kanji nachgeschlagen und gelernt werden. Bitte versuchen Sie, sich auch die erste Seite der zweiten Lektion anzusehen.

W. Schamoni

Geplante Termine:

21. 4.

5. 5. oder 21. 5. (hängt von einem japanischen Besuch ab)

26. 5.

9.6.

23.6.

7.7.

Voraussetzung Abschluß von Bungo II.

Lektüre zum Hauptseminar Rechtstraditionen

Ü; SWS: 2

Di; wöch; 15:00 - 17:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Näheres s.: Online/Aushang; Lüdke, M.

Kommentar Textlektüre gemäß BA-Plan 6. Semester BA, im Magister HS und Ü zusammen oder unabhängig voneinander belegbar) (Voraussetzung: Mittelkurs vormoderne Schriftsprache)

Inhalt UPDATE:

Die Übung wird im Rahmen des BA 6. Semester begleitend zum Rechtstraditionen-Hauptseminar angeboten. Schwerpunkt wird deshalb neben dem Lesen von Primärquellen die Lektüre moderner chinesischer Sekundärliteratur zur chinesischen Rechtstradition sein.

Ostasienkolloquium (Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens)

Ko/Ü; SWS: 2

Do; wöch; 16:00 - 18:00; Seminarstr. 4 / ÜR Kunstgeschichte Ostasiens; Mittler, B.; Seifert, W.; Trede, M.

Kommentar Ostasienkolloquium
Dozenten: Melanie Trede, Wolfgang Seifert, Barbara Mittler

Voraussetzungen / Organisatorisches

Zielgruppe: Studierende der Modernen und Klassischen Sinologie, der Japanologie und der Kunstgeschichte kurz vor dem Magister, Doktoranden und Postdoktoranden sowie Mitarbeiter des Instituts, Studierende aus den Master-Studiengängen der drei beteiligten Fächer

Inhalt

Das OA-Kolloquium soll im Rahmen der stärkeren Vernetzung der im Zentrum beteiligten Fächer den vor einem Abschluß stehenden Studierenden die Möglichkeit geben, ihre Forschungsvorhaben in einen fächerübergreifenden Kontext zu stellen. Damit verbindet sich das Ziel, auch in den fachinternen Abschlußarbeiten zunehmend eine breitere ostasiatische Perspektive einzubeziehen.

Das Forschungskolloquium informiert ferner über Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens und gibt den Studierenden die Möglichkeit, eigene Forschungsansätze vorzustellen und zu diskutieren. Das Kolloquium umfasst die gemeinsame Lektüre und Analyse maßgeblicher wie aktueller Forschungsarbeiten aus den drei beteiligten Fachgebieten sowie von Sekundärliteratur zu ostasiatischen Themen bzw. von allgemeinen, auch für Ostasien relevanten wissenschaftlichen Arbeiten.

Inhalt

siehe: "Kommentar"

Voraussetzung

Zielgruppe: Studierende der Modernen und Klassischen Sinologie, der Japanologie und der Kunstgeschichte kurz vor dem Magister, Doktoranden und Postdoktoranden sowie Mitarbeiter des Instituts, Studierende aus den Master-Studiengängen der drei beteiligten Fächer

Propaganda: Geschichte, Theorie und vor allem die Praxis eines Begriffs. Untersuchungen am Beispiel chinesischer Texte

PS; SWS: 3

Fr; wöch; 10:00 - 13:00; 25.05.2007 - 27.06.2007; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Bichler, L.

Kommentar Das Proseminar findet 3-stündig statt, und beginnt in der XX. Semesterwoche, am XX mit einer Einführung (25. Mai bis 27. Juli).

Inhalt Wir legen diesem Kurs die Definition des Begriffs Propaganda von Harold Lasswell zugrunde: "Propaganda in the broadest sense is the technique of influencing human action by the manipulation of representations#[1].

Angefangen von der konfuzianischen Idee des zhengming, der "Richtigstellung der Namen# wollen wir uns anhand von ausgesuchten Beispielen vor allem auf die Praxis der Propaganda der Kommunistischen Partei von 1921 bis heute konzentrieren.

Der Kurs bietet die Möglichkeit der geführten Lektüre: die Teilnehmer lesen und kommentieren die Texte (zum Teil auch schriftlich), und diskutieren ihre Lektüreerfahrungen.

[1] Lasswells Artikel "Propaganda# in: Edwin R. A. Seligman (Hrsg.): Encyclopedia of the Social Sciences, 1st edition, vol. xii (London: Macmillan, 1934).

siehe auch unter "Kommentar"

Literatur

Lasswells Artikel "Propaganda# in: Edwin R. A. Seligman (Hrsg.): Encyclopedia of the Social Sciences, 1st edition, vol. xii (London: Macmillan, 1934)

The Origin and Development of Abhidharma

V

Di; Einzel; 18:00 - 20:00; 08.05.2007 - 08.05.2007; Akademiestr. 4-8 / R 136; Dessenin

Übersetzungstraining (Vorbereitungskurs auf die Zwischenprüfung)

SK; SWS: 2

Di; wöch; 12:00 - 14:00; Spaar, W.

Zhongguo Funü: Die kommunistische Frau

HpS; SWS: 2

Do; wöch; 09:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Mittler, B.

Kommentar

Zhongguo Funü: Die kommunistische Frau

Haupt/Oberseminar Do 9-11 Uhr Raum 201

"#####, Frauen tragen die Hälfte des Himmels," so jedenfalls hat Mao es gewollt und gesagt. Wie aber genau hat man sich das von der kommunistischen Partei reglementierte Leben der Frauen in China vorzustellen? Wie hat es sich in den Jahrzehnten seit 1949 verändert? Die ausführliche Lektüre der vom chinesischen Frauenverband offiziell herausgegebenen Frauenzeitschrift Zhongguo Funü soll helfen, diese Fragen zu beantworten.

Voraussetzung: Gute Chinesischkenntnisse.

Anforderungen: Regelmässige vorbereitende Lektüre, Auswahl und Aufarbeitung einer Textgruppe, Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit in Form eines Webseitenbeitrags, die bis zum Ende des Sommersemesters abzuliefern ist.

Das Seminar ist als Hauptseminar (mit Textlektüre) im 5. oder 6. Semester des BA Ostasien/Sinologie bzw. als Oberseminar im 1. oder 2. Semester des Master/Magisterstudienganges Sinologie zu belegen.

Inhalt

siehe: "Kommentar"

Leistungsnachweis

benoteter Schein

Voraussetzung

Gute Chinesischkenntnisse.

Anforderungen: Regelmässige vorbereitende Lektüre, Auswahl und Aufarbeitung einer Textgruppe, Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit in Form eines Webseitenbeitrags, die bis zum Ende des Sommersemesters abzuliefern ist.

Das Seminar ist als Hauptseminar (mit Textlektüre) im 5. oder 6. Semester des BA Ostasien/Sinologie bzw. als Oberseminar im 1. oder 2. Semester des Master/Magisterstudienganges Sinologie zu belegen.

Kurzkommentar

Hauptseminar mit Textlektüre

Master Sinologie

Betreuung der wissenschaftlichen Übersetzung

Ü; SWS: 2

k.A.; Betreuung nach jeweiliger Vereinbarung; Wagner, L.

Kommentar

Die Erstellung einer wissenschaftlichen Übersetzung ist für Magisterstudenten (Haupt- und Nebenfach) im Hauptstudium obligatorisch. Diese Übersetzung kann bei mir in Einzelbetreuung angefertigt werden, wobei die Termine jederzeit individuell vereinbart werden. Wie häufig eine direkte Betreuung erfolgt, hängt insbesondere von den Wünschen des Studenten bzw. der Studentin ab, es gibt hierbei keine Einschränkung.

Chinese archaeology and national identity

PS/OS; SWS: 2

Di; wöch; 13:00 - 15:00; 29.05.2007 - 19.06.2007; Seminarstr. 4 / ÜR Kunstgeschichte Ostasiens; Fraser, S.

Kommentar

Unterrichtssprache Englisch

Chinesische Rechtstraditionen: Wahrnehmung und Praxis

HpS/Ü; SWS: 2

Do; wöch; 12:00 - 14:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Lüdke, M.

Inhalt

Wenn von "chinesischem Recht" die Rede ist, sind bestimmte Vormeinungen weit verbreitet: Fehlen individueller Rechte, Priorität der Gemeinschaft vor dem Individuum, Sicherung politischer und sozialer Hierarchien als Zentralfunktion des Rechts, Vorrang konfuzianischer Moral vor dem Recht, Präferenz informeller Konfliktlösung wie Mediation gegenüber gerichtlicher Streitschlichtung etc. Diese Vormeinungen dienen, je nach Standpunkt des Beobachters, oft entweder dazu, die inhärente Überlegenheit des "westlichen" Rechts oder die Unvereinbarkeit "westlicher" Rechtsvorstellungen mit "der

chinesischen Kultur" zu behaupten. Neuere Forschungsergebnisse zeigen jedoch, daß auch andere

Antworten auf die nicht nur im Rahmen der Wirtschaftsmodernisierung und der Menschenrechtsdiskussion aktuelle Frage nach autochthonen Modellen für die Reform des chinesischen Rechts möglich sind.

Ausgangspunkt des Seminars werden beispielhaft einige wichtige Vertreter traditioneller Interpretationen des chinesischen Rechts sein (etwa Liang Qichao, moderne kommunistische Interpreten, westl. Vertreter im späten 19. und späten 20. Jh.). Dem sollen neuere Arbeiten zur chinesischen Rechtstradition gegenübergestellt werden, die entweder auf neu verfügbaren Primärquellen beruhen (archäologisch entdeckte Rechtstexte der Qin und Han; Qing-Archive), oder Primärquellen mit neuen Ansätzen aufarbeiten (z. B. Fallarbeit als Gebiet professioneller Expertise).

Voraussetzung
Voraussetzungen:
ggf. Shadick-Kurs

Defilements and their abandonment: (Workshop)

HpS

Mi; Einzel; 11:00 - 14:00; 09.05.2007 - 09.05.2007; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Dessen

Die philosophischen Teile des Buches der Wandlungen

HpS; SWS: 2

Fr; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Wagner, R.

Ethnische Heterogenität in Ostasien

HpS; SWS: 2

Do; wöch; 16:00 - 18:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Näheres s.: Online/Aushang; Müller-Saini, G.

Inhalt
Nachdem die Kurse in der Ostasien-Säule des BA in den ersten Semestern den Akzent auf das Gemeinsame, Verbindende gelegt haben, soll hier nun die ethnische Heterogenität im ostasiatischen Raum im Vordergrund stehen. Dabei werden Fragen wie Konstrukte nationaler Identitäten, Begriffe von Ethnizität, "Rasse"/Genetik vs. "Kultur", die Problematik von Minderheiten und ihrer Definition u.ä. in vergleichender Perspektive erörtert.

Voraussetzung
Der Kurs ist Pflichtbestandteil des BA Ostasienwissenschaften. Anforderungen: Die Teilnehmer erarbeiten z.T. bereits in der vorlesungsfreien Zeit jeweils eine ausführliche Präsentation (ca. 40 min., Karten- und Bildmaterial sollen berücksichtigt werden), ein ausführliches Thesenpapier (ca. 4 Seiten mit Literaturangaben) und stellen pro Thema einen Hintergrundtext zur jeweiligen Sitzung bereit, der zusätzlichen Stoff für die Diskussion bildet. Die Leistungsbewertung erfolgt zu 4 Teilen aus der Präsentation, zu 1 Teil aus der mündlichen Mitarbeit während des gesamten Seminars. Das Seminar ist teilnehmerbeschränkt. Es existieren Alternativ-Angebote an BA-Ostasien-Hauptseminaren. Für das Seminar ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich (am besten via Mail an gmsaini@sino.uni-heidelberg.de, Anmeldebeginn sofort). Die Themenvergabe erfolgt auf "Wer-zuerst-kommt"-Basis.

Hilfsmittel der modernen Sinologie

Ü; SWS: 2

Do; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino Bibliothek; 5 Unterrichtseinheiten am 19.4., 10.5., 31.5., 14.6., 12.7. jeweils 14-16 Uhr; Mittler, B.

Do; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; 5 Unterrichtseinheiten am 19.4., 10.5., 31.5., 14.6., 12.7. jeweils 14-16 Uhr; Mittler, B.

Kommentar
Hilfsmittel der Modernen Sinologie (Online-Kurs)

Zeit: 5 Unterrichtseinheiten am 19.4., 10.5., 31.5., 14.6., 12.7. jeweils 14-16 Uhr

Abgabe der Online-Hausaufgaben spätestens jeweils 1 Woche VOR dem Termin (3.5., 24.5., 7.6., 5.7.) 23 Uhr

Inhalt der Lehrveranstaltung:

Wozu eigentlich hat unsere Bibliothek einen riesigen Referenzbereich?

Es ist vielleicht der wichtigste Sinn eines Fachstudiums zu erlernen: Wo schaue ich was nach? Wie finde ich heraus, wer das ist, was der gemacht hat? Welche Quellen stehen mir zu welchem Thema zur Verfügung? Wie finde ich was am schnellsten? Was sind die wichtigsten Bibliographien und wo finde ich sie? Welche nicht-Papier Ressourcen gibt es? Wie finde ich was auf dem Web? Welche relevanten Datenbanken gibt es? In praktischen (wunsch-)themenbezogenen Aufgaben werden in diesem Seminar deswegen Techniken der wissenschaftlichen Recherche eingeübt.

Neben der Vorstellung der Hilfsmittel besteht der Kurs aus einer Reihe intensiver Übungen, die eine Arbeitsroutine in der schnellen und zuverlässigen Literaturrecherche ermöglichen sollen. Im Verlauf der Veranstaltung werden zu diesem Zweck eine Reihe von Online-Hausaufgaben termingerecht angefertigt. Am Schluss steht eine kurze praktische Klausur. Bis zum Ende des Semesters erstellen die Teilnehmer eine kommentierte Bibliographie zu einem selbstgewählten Thema eigenen Interesses (etwa das der Magister/Masterarbeit oder -prüfung oder einer Hausarbeit). Diese soll bis spätestens 26.7.2007 vorliegen.

LITERATURHINWEISE:

Harriet T. Zurndorfer

China Bibliography : A Research Guide to Reference Works about China Past and Present, Leiden : Brill, 1995

Inhalt

Wozu eigentlich hat unsere Bibliothek einen riesigen Referenzbereich?

Es ist vielleicht der wichtigste Sinn eines Fachstudiums zu erlernen: Wo schaue ich was nach? Wie finde ich heraus, wer das ist, was der gemacht hat? Welche Quellen stehen mir zu welchem Thema zur Verfügung? Wie finde ich was am schnellsten? Was sind die wichtigsten Bibliographien und wo finde ich sie? Welche nicht-Papier Ressourcen gibt es? Wie finde ich was auf dem Web? Welche relevanten Datenbanken gibt es? In praktischen (wunsch-)themenbezogenen Aufgaben werden in diesem Seminar deswegen Techniken der wissenschaftlichen Recherche eingeübt.

Neben der Vorstellung der Hilfsmittel besteht der Kurs aus einer Reihe intensiver Übungen, die eine Arbeitsroutine in der schnellen und zuverlässigen Literaturrecherche ermöglichen sollen. Im Verlauf der Veranstaltung werden zu diesem Zweck eine Reihe von Online-Hausaufgaben termingerecht angefertigt. Am Schluss steht eine kurze praktische Klausur. Bis zum Ende des Semesters erstellen die Teilnehmer eine kommentierte Bibliographie zu einem selbstgewählten Thema eigenen Interesses (etwa das der Magister/Masterarbeit oder -prüfung oder einer Hausarbeit). Diese soll bis spätestens 26.7.2007 vorliegen.

Leistungsnachweis

benoteter Schein

Voraussetzung

Zielgruppe: Studierende der Modernen Sinologie im Grundstudium Magister, Studierende im Master Sinologie

Abgabe der Online-Hausaufgaben spätestens jeweils 1 Woche VOR dem Termin (3.5., 24.5., 7.6., 5.7.) 23 Uhr

Literatur

LITERATURHINWEISE:

Harriet T. Zurndorfer

China Bibliography : A Research Guide to Reference Works about China Past and Present, Leiden : Brill, 1995

Inszenierungen des Wegs zur Macht: Darstellungen historischer Wendepunkte im Aufstieg der KPCh im VR-chinesischen Film

HpS; SWS: 2

Do; wöch; 10:00 - 12:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Müller-Saini, G.

Inhalt	Die Veranstaltung beschäftigt sich mit ausgewählten VR-chinesischen Filmen, welche "historische Wendepunkte" im Aufstieg der KPCh in den 30er und 40er Jahren des 20. Jahrhunderts offiziell inszenieren, und setzt dies in Bezug zur existenten Historiographie der betreffenden Ereignisse.
Voraussetzung	Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende der Sinologie II und an Studierende des Master Sinologie. Gute Chinesisch-Kenntnisse werden vorausgesetzt, da das zu bearbeitende Material ausschließlich Chinesisch ist. Gute aktive Englisch-Kenntnisse sind sehr erwünscht, da die schriftlichen Leistungsnachweise auf Englisch erbracht werden sollen.
Literatur	Siehe Handapparat.

Island of Histories: Six Excursions through Taiwanese History and Historiography

HpS

Block; 18:00 - 21:00; 09.07.2007 - 27.07.2007; Akademiestr. 4-8 / R 136; Das Hauptseminar findet voraussichtlich in der Zeit vom 9.7.-27.7. statt und besteht aus 8 Stunden pro Woche. 4. Die angegebenen Zeiten & Räume sind als vorläufige Angaben zu verstehen.; Chang, L.

Inhalt	This seminar attempts to offer a critical and comparative overview of contemporary Taiwanese historiography from the viewpoint of a practicing historian in Taiwan. Like many post-colonial societies, the revision of history in Taiwan has become a contested enterprise of collective memory and identity politics. The situation is further complicated by domestic and international politics of Taiwan's problematic sovereignty and statehood. Viewing Taiwan history as a burgeoning intellectual field with vitality and innovations, the six lectures will offer a state of the field report of the "Taiwan-centered" history from historical and methodological perspectives. After introducing its multiple origins and paradigm shifts of Taiwanese historical study, the lectures will discuss new directions and major achievements since the 1980s. They will analyze the ongoing debates on the question of colonial modernity and examine tensions between national and post-colonial conceptions of Taiwan history. The conclusion further reflects on the prospects of Taiwan historical study in a global age.
Leistungsnachweis	Das Hauptseminar findet voraussichtlich in der Zeit vom 9.7.-27.7. statt und besteht aus 8 Stunden pro Woche. 4 Stunden Vortrag 4 Stunden Textlektüre. Das Seminar wird auf Chinesisch gehalten. Teilnehmer können ihre Hausarbeiten auf Chinesisch oder Englisch verfassen.

Japanisch für Sinologen

Ü; SWS: 3

Mo; wöch; 15:00 - 17:30; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Müller-Saini, G.

Inhalt	Ziel der Veranstaltung ist es, die Teilnehmer in die Lage zu versetzen, sinologische Fachliteratur in japanischer Sprache zur Kenntnis zu nehmen oder sich gegebenenfalls anhand von Hilfsmitteln eigenständig zu erschließen. Nach einer auf die schnelle Erreichung dieses Zieles hin zugeschnittenen Einführung, deren Fokus auf den grammatischen Strukturen der modernen japanischen Schriftsprache liegen wird, soll die praktische Übung an Fachtexten im Mittelpunkt stehen. Bei der Auswahl der Texte können die Studien- und Forschungsschwerpunkte der Teilnehmer berücksichtigt werden. Im Verlaufe der Veranstaltung sollen die Teilnehmer mit den wesentlichen grammatischen Strukturen und rhetorischen Eigenheiten fachsprachlicher Literatur vertraut werden und einen sinologischen, oder im weiteren Sinne geisteswissenschaftlichen Grundwortschatz akkumulieren, der sie in den Stand versetzt, aus dem Reichtum japanischsprachiger Literatur zu sinologischen Themen zu schöpfen.
Voraussetzung	Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende der Sinologie I oder II und an Doktoranden.

Gute Chinesisch-Kenntnisse werden vorausgesetzt.

Kanbun - Einführung in die japanische Lesung chinesischer Texte

Ü

Sa; 14täg.; 10:00 - 13:00; 21.04.2007 - 07.07.2007; Akademiestr. 4-8 / R 107; insgesamt 6 Termine, siehe Aushang;

Inhalt

Da ich die Übung nur vierzehntägig veranstalten kann, ist jeweils eine gründliche Vorbereitung unabdingbar. Einmal Fehlen bedeutet, daß man kaum mehr folgen kann. Natürlich sind auch Studierende willkommen, die erst einmal probeweise teilnehmen wollen. Sie sollten sich aber dann sehr bald entscheiden, ob Sie die Zeit und Energie aufbringen können, die notwendig sind, um erfolgreich teilzunehmen. Vorerst habe ich sechs Termine geplant. Falls wir damit nicht hinkommen, werde ich möglicherweise einen siebten Termin einbauen.

Das Textmaterial (mit laufenden Erläuterungen) für das ganze Semester ist im Sekretariat für 2,50 Euro zu erwerben. Ich bitte alle Interessierten, sich die Einleitung und die erste Lektion (mit den Erläuterungen) sorgfältig anzusehen. Vor allem sollten alle eventuell unbekanntes Kanji nachgeschlagen und gelernt werden. Bitte versuchen Sie, sich auch die erste Seite der zweiten Lektion anzusehen.

W. Schamoni

Geplante Termine:

21. 4.

5. 5. oder 21. 5. (hängt von einem japanischen Besuch ab)

26. 5.

9.6.

23.6.

7.7.

Voraussetzung Abschluß von Bungo II.

Ostasienkolloquium (Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens)

Ko/Ü; SWS: 2

Do; wöch; 16:00 - 18:00; Seminarstr. 4 / ÜR Kunstgeschichte Ostasiens; Mittler, B.;Seifert, W.;Trede, M.

Kommentar

Ostasienkolloquium

Dozenten: Melanie Trede, Wolfgang Seifert, Barbara Mittler

Voraussetzungen / Organisatorisches

Zielgruppe: Studierende der Modernen und Klassischen Sinologie, der Japanologie und der Kunstgeschichte kurz vor dem Magister, Doktoranden und Postdoktoranden sowie Mitarbeiter des Instituts, Studierende aus den Master-Studiengängen der drei beteiligten Fächer

Inhalt

Das OA-Kolloquium soll im Rahmen der stärkeren Vernetzung der im Zentrum beteiligten Fächer den vor einem Abschluß stehenden Studierenden die Möglichkeit geben, ihre Forschungsvorhaben in einen fächerübergreifenden Kontext zu stellen. Damit verbindet sich das Ziel, auch in den fachinternen Abschlußarbeiten zunehmend eine breitere ostasiatische Perspektive einzubeziehen.

Das Forschungskolloquium informiert ferner über Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens und gibt den Studierenden die Möglichkeit, eigene Forschungsansätze vorzustellen und zu diskutieren. Das Kolloquium umfasst die gemeinsame Lektüre und Analyse maßgeblicher wie aktueller Forschungsarbeiten aus den drei beteiligten Fachgebieten sowie von Sekundärliteratur zu ostasiatischen Themen bzw. von allgemeinen, auch für Ostasien relevanten wissenschaftlichen Arbeiten.

Inhalt

siehe: "Kommentar"

Voraussetzung Zielgruppe: Studierende der Modernen und Klassischen Sinologie, der Japanologie und der Kunstgeschichte kurz vor dem Magister, Doktoranden und Postdoktoranden sowie Mitarbeiter des Instituts, Studierende aus den Master-Studiengängen der drei beteiligten Fächer

Press and Propaganda 1919-1989

HpS; SWS: 2

Mi; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Wagner, R.

The Emperor's Clothes. An Historical Journey Through the Fashion World of China

PS/HS

Mo; wöch; 14:00 - 16:00; 11.06.2007 - 15.06.2007; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; 11-13 Uhr in ÜR B, Psycholog. Institut; Mittler, B.; Zamperini, P.

Di; k.A.; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; 1-13 Uhr in ÜR B, Psycholog. Institut;

Mi; k.A.; 18:00 - 20:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; 1-13 Uhr in ÜR C, Psycholog. Institut;

Do; k.A.; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201;

Do; k.A.; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201;

Do; k.A.; 18:00 - 20:00; Akademiestr. 4-8 / R 136;

Fr; k.A.; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101;

Kommentar The Emperor's Clothes. An Historical Journey Through the Fashion World of China
Paola Zamperini, Amherst College:

Block Seminar (HS/PS) 11.6.-15.6.2007, täglich, genaue Zeiten siehe unten, der genaue Raum bzw. die Räumlichkeiten werden noch bekanntgegeben -

Die Einführungsveranstaltung von Prof. Dr. Barbara Mittler findet am 3.5.2007 in Raum 208, 14-16 Uhr statt.

Das Blockseminar findet an folgenden Terminen statt:

Monday

Fashion theory

11-13 und 14-16

Tuesday

The Body in China

11-13 und 14-16

Wednesday

History of Clothing in China

11-13 und 18-20

(18-20 Public Lecture: The Han Fu Revival)

Thursday

Representing Fashion: Clothes in Chinese Literature

11-13

14-16

18-20

Movie Screening: China Blue (86 mins.)

Like no other film before, China Blue is a powerful and poignant journey into the harsh world of sweatshop workers. Shot clandestinely, this is a deep-access account of what

both China and the international retailers don't want us to see: how the clothes we buy are actually made.

Following a pair of denim jeans from birth to sale, China Blue links the power of the U.S. consumer market to the daily lives of a Chinese factory owner and two teenaged female factory workers. Filmed both in the factory and in the workers' faraway village, this documentary provides a rare, human glimpse at China's rapid transformation into a free market society.

Friday

Globalizing Chinese Fashion

11-13

14-16

Public Lecture:

China Chic. Chinese Clothing and Western Fashions

90 minutes

Inhalt

The Emperor's Clothes. An Historical Journey Through the Fashion World of China

Paola Zamperini, Amherst College

(for a detailed time and subject schedule see "Kommentar")

This course will focus on both the historical and cultural development of fashion, clothing and consumption in China. Using a variety of sources, from fiction to art, from legal codes to advertisements, in Chinese and in English, we will study both the actual garments created and worn in society throughout history, as well as the ways in which, through time, they have informed the social characterization of class, ethnicity, nationality, and gender. We will begin discussing the theory of fashion, then move on to analyze concepts of the body in China, which have informed most fashion-related discourses in Chinese culture, to eventually explore fashion history and practices, including foot-binding and hair-styles. We will conclude our journey in present-day China, to also think through the issue of fashion consumption as an often-contested site of modernity, especially in relationship to the issue of globalization and world-market. Thus we will also include a discussion of international fashion designers, along with analysis of contemporary labor phenomena such as sweat-shops.

The Origin and Development of Abhidharma

V

Di; Einzel; 18:00 - 20:00; 08.05.2007 - 08.05.2007; Akademiestr. 4-8 / R 136; Dessen

Vorbereitung auf die Zwischenprüfung (Sinologie II)

T; SWS: 1

Mo; 14täg.; 09:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Schneider, J.

Wie schreibe ich eine Magisterarbeit?

T; SWS: 1

Mo; 14täg.; 09:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; May, J.

Wissenschaftsdiskurs

Ü; SWS: 2

Do; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Wu, C.

Young Taiwan: Youth Imaginary and National Discourse in Twentieth Century Fiction from Taiwan

HpS

Block; 18:00 - 19:00; 09.07.2007 - 27.07.2007; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Das Hauptseminar findet voraussichtlich in der Zeit vom 9.7.-27.7. statt und besteht aus 8 Stunden pro Woche. 4. Die angegebenen Zeiten & Räume sind als vorläufige Angaben zu verstehen; Mei, C.

Kommentar	Mei Chia-Ling (National Taiwan University) "Young Taiwan: Youth Imaginary and National Discourse in Twentieth Century Fiction from Taiwan# Das Hauptseminar findet voraussichtlich in der Zeit vom 9.7.-27.7. statt und besteht aus 8 Stunden pro Woche. 4 Stunden Vortrag 4 Stunden Textlektuere. Das Seminare wird auf Chinesisch gehalten. Teilnehmer koennen ihre Hausarbeiten auf Chinesisch oder Englisch verfassen. This seminar explores twentieth-century fiction from Taiwan, starting from the double perspectives of "Youth imaginary# and "National discourse.# "Youth# is the golden period of one#s life, often associated with vigor, new life, and hope. Ever since the late Qing and Liang Qichao#s motion of "Young China,# it has become a powerful symbol in the imagination of national renaissance. Accordingly, twentieth-century Chinese fiction has time and again depicted the youth in its quest for adulthood, using it as a metaphor for the nation#s searching a path of development. "Youth imaginary# and "National discourse# are thus deeply interwoven and interacting in literary praxis. Taiwan, however, under Japanese colonial rule for fifty years, has come up with both literary forms and a development trajectory of its own and unique bearing. The lecture series focuses on this point; the six lectures analyze literary "Youth imaginary# and "National discourse,# in order to illuminate step by step the development of twentieth-century Taiwan fiction and its related issues. The first two lectures address fiction written during the era of Japanese rule, while lectures three to six are devoted to fiction > from the post-war period; the problems addressed include space, identity, the body, writing, gender politics, and modernist literature.
Inhalt	This seminar explores twentieth-century fiction from Taiwan, starting from the double perspectives of "Youth imaginary# and "National discourse.# "Youth# is the golden period of one#s life, often associated with vigor, new life, and hope. Ever since the late Qing and Liang Qichao#s motion of "Young China,# it has become a powerful symbol in the imagination of national renaissance. Accordingly, twentieth-century Chinese fiction has time and again depicted the youth in its quest for adulthood, using it as a metaphor for the nation#s searching a path of development. "Youth imaginary# and "National discourse# are thus deeply interwoven and interacting in literary praxis. Taiwan, however, under Japanese colonial rule for fifty years, has come up with both literary forms and a development trajectory of its own and unique bearing. The lecture series focuses on this point; the six lectures analyze literary "Youth imaginary# and "National discourse,# in order to illuminate step by step the development of twentieth-century Taiwan fiction and its related issues. The first two lectures address fiction written during the era of Japanese rule, while lectures three to six are devoted to fiction > from the post-war period; the problems addressed include space, identity, the body, writing, gender politics, and modernist literature.
Voraussetzung	Das Hauptseminar findet voraussichtlich in der Zeit vom 9.7.-27.7. statt und besteht aus 8 Stunden pro Woche. 4 Stunden Vortrag 4 Stunden Textlektuere. Das Seminare wird auf Chinesisch gehalten. Teilnehmer koennen ihre Hausarbeiten auf Chinesisch oder Englisch verfassen.

Zhongguo Funü: Die kommunistische Frau

HpS; SWS: 2

Do; wöch; 09:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Mittler, B.

Kommentar Zhongguo Funü: Die kommunistische Frau
Haupt/Oberseminar Do 9-11 Uhr Raum 201

"#####, Frauen tragen die Hälfte des Himmels," so jedenfalls hat Mao es gewollt und gesagt. Wie aber genau hat man sich das von der kommunistischen Partei reglementierte Leben der Frauen in China vorzustellen? Wie hat es sich in den Jahrzehnten seit 1949 verändert? Die ausführliche Lektüre der vom chinesischen Frauenverband offiziell herausgegebenen Frauenzeitschrift Zhongguo Funü soll helfen, diese Fragen zu beantworten.

Voraussetzung: Gute Chinesischkenntnisse.

Anforderungen: Regelmässige vorbereitende Lektüre, Auswahl und Aufarbeitung einer Textgruppe, Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit in Form eines Webseitenbeitrags, die bis zum Ende des Sommersemesters abzuliefern ist.

Das Seminar ist als Hauptseminar (mit Textlektuere) im 5. oder 6. Semester des BAOstasien/Sinologie bzw. als Oberseminar im 1. oder 2. Semester des Master/Magisterstudienganges Sinologie zu belegen.

Inhalt siehe: "Kommentar"

Leistungsnachweis benoteter Schein

Voraussetzung Gute Chinesischkenntnisse.

Anforderungen: Regelmässige vorbereitende Lektüre, Auswahl und Aufarbeitung einer Textgruppe, Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit in Form eines Webseitenbeitrags, die bis zum Ende des Sommersemesters abzuliefern ist.

Das Seminar ist als Hauptseminar (mit Textlektuere) im 5. oder 6. Semester des BAOstasien/Sinologie bzw. als Oberseminar im 1. oder 2. Semester des Master/Magisterstudienganges Sinologie zu belegen.

Kurzkommentar Hauptseminar mit Textlektüre

Sinologie I: Klassische Sinologie

Seminare im Grund- und Hauptstudium

Das Grenzlandlied (Biansaishi) der mittleren und späten Tang-Zeit

HpS; SWS: 2

Mi; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Spaar, W.

Kommentar Das Grenzlandlied Biansaishi ### der mittleren bis späten Tang-Zeit

Defilements and their abandonment: (Workshop)

HpS

Mi; Einzel; 11:00 - 14:00; 09.05.2007 - 09.05.2007; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Dessein

Die philosophischen Teile des Buches der Wandlungen

HpS; SWS: 2

Fr; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Wagner, R.

Einführung in die chinesische Literatur (PS)

PS; SWS: 2; LP: 3

Do; wöch; 11:00 - 12:00; Hauptstr. 47/51 / ÜR B; PS in zwei Gruppen: Gruppe 1; Mittler, B.

Do; wöch; 13:00 - 14:00; Hauptstr. 47/51 / ÜR B; PS in zwei Gruppe: Gruppe 2; Mittler, B.

Kommentar Proseminar und Vorlesung Literatur

DO in 2 Gruppen:

Gruppe 1: Proseminar 11-12 und Vorlesung 12-13

Gruppe 2: Vorlesung 12-13 und Proseminar 13-14

Die Veranstaltung richtet sich an all diejenigen Studenten in der klassischen und modernen Sinologie, die einen Überblick über die Geschichte der chinesischen Literatur bekommen wollen. Der Kurs dient der kritischen Einführung, Analyse und Diskussion einer Reihe wichtiger fiktionaler Texte unterschiedlicher Genres (Kurzgeschichte, Roman, Lyrik, Erzählung, Drama) der klassischen und modernen Literatur, vom Soushenji zum Tagebuch eines Verrückten, vom Goldenen Lotus zum Weinland, von Pu Songling zu Wang Shuo. Das Proseminar setzt sich aus einem Vorlesungsteil und einem Diskussionsteil zusammen, in dem u.a. aufgrund von Lektüre von Sekundärliteratur gemeinsam übersetzte Literaturauschnitte analysiert werden.

Unterrichtsdaten und Verlaufsplan, siehe ESEM Philosophische Fakultät Mittler
Zu diesem Kurs gibt es einen READER, der bei Brunos Copyshop zu erwerben ist.

Die erste Sitzung findet am 19.4. von 11-14 Uhr statt.

Inhalt siehe: "Kommentar"
Leistungsnachweis benoteter Schein
Kurzkomentar Vorlesung 12:00-13:00, PS in zwei Gruppen, Gruppe 1: 11:00-12:00, Gruppe 2: 13:00-14:00

Lektüre zum Hauptseminar Rechtstraditionen

Ü; SWS: 2

Di; wöch; 15:00 - 17:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Näheres s.: Online/Aushang; Lüdke, M.

Kommentar Textlektüre gemäß BA-Plan 6. Semester BA, im Magister HS und Ü zusammen oder unabhängig voneinander belegbar) (Voraussetzung: Mittelkurs vormoderne Schriftsprache)

Inhalt UPDATE:

Die Übung wird im Rahmen des BA 6. Semester begleitend zum Rechtstraditionen-Hauptseminar angeboten. Schwerpunkt wird deshalb neben dem Lesen von Primärquellen die Lektüre moderner chinesischer Sekundärliteratur zur chinesischen Rechtstradition sein.

Ostasien in der Weltgeschichte II

V/P; SWS: 2; LP: 3

Do; wöch; 14:00 - 16:00; Seminarstr. 4 / IEK HS; Raum kann sich noch ändern; s. Online-Vorlesungs-V./Aushang; Ledderose, L.; Müller-Saini, G.; Seifert, W.

Kommentar T: Tutorium OAWG II

Inhalt Der Kurs schließt an Ostasien in der Weltgeschichte I vom Wintersemester an und konzentriert sich auf das 19. und 20. Jahrhundert. Im Vordergrund steht die Modernisierungsfrage unter den Aspekten Staat, Wirtschaft, Technik, Sprache, Religionen und Gesellschaftsentwürfe, sowie die diese abbildende Sphäre der Visualität (Kalligraphie, Archäologie als moderner Wissenschaft, Staatsarchitektur und bildliche Darstellungen politischer Führungspersonlichkeiten).

Voraussetzung Der Kurs ist Pflichtbestandteil des BA Ostasienwissenschaften.

Der Kurs ist ebenfalls Pflichtbestandteil des Propädeutikums im Rahmen der Magisterstudiengänge Sinologie I und Sinologie II.

Neben vorbereitender Lektüre (ein Reader wird am Anfang des Semesters wieder bereit zum Verkauf sein) und aktiver Mitarbeit im Unterricht sind das Bestehen der schriftlichen Leistungsprüfungen Voraussetzung für den Scheinerwerb.

Zu dem Kurs werden Tutorien angeboten.

Literatur Es wird wieder ein Reader erstellt und am Anfang des Semesters zum Verkauf angeboten, aus dem die jeweiligen Texte vorbereitend für jede Sitzung zu lesen sind.

Kurzkomentar benoteter Schein

Hierzu wird ein Tutorium angeboten (Näheres siehe unter: Tutorien)

The Emperor's Clothes. An Historical Journey Through the Fashion World of China

PS/HS

Mo; wöch; 14:00 - 16:00; 11.06.2007 - 15.06.2007; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; 11-13 Uhr in ÜR B, Psycholog. Institut; Mittler, B.;Zamperini, P.

Di; k.A.; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; 1-13 Uhr in ÜR B, Psycholog. Institut;

Mi; k.A.; 18:00 - 20:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; 1-13 Uhr in ÜR C, Psycholog. Institut;

Do; k.A.; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201;

Do; k.A.; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201;

Do; k.A.; 18:00 - 20:00; Akademiestr. 4-8 / R 136;

Fr; k.A.; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101;

Kommentar The Emperor's Clothes. An Historical Journey Through the Fashion World of China
Paola Zamperini, Amherst College:

Block Seminar (HS/PS) 11.6.-15.6.2007, täglich, genaue Zeiten siehe unten, der genaue Raum bzw. die Räumlichkeiten werden noch bekanntgegeben -

Die Einführungsveranstaltung von Prof. Dr. Barbara Mittler findet am 3.5.2007 in Raum 208, 14-16 Uhr statt.

Das Blockseminar findet an folgenden Terminen statt:

Monday

Fashion theory

11-13 und 14-16

Tuesday

The Body in China

11-13 und 14-16

Wednesday

History of Clothing in China

11-13 und 18-20

(18-20 Public Lecture: The Han Fu Revival)

Thursday

Representing Fashion: Clothes in Chinese Literature

11-13

14-16

18-20

Movie Screening: China Blue (86 mins.)

Like no other film before, China Blue is a powerful and poignant journey into the harsh world of sweatshop workers. Shot clandestinely, this is a deep-access account of what both China and the international retailers don't want us to see: how the clothes we buy are actually made.

Following a pair of denim jeans from birth to sale, China Blue links the power of the U.S. consumer market to the daily lives of a Chinese factory owner and two teenaged female factory workers. Filmed both in the factory and in the workers' faraway village, this documentary provides a rare, human glimpse at China's rapid transformation into a free market society.

Friday

Globalizing Chinese Fashion

11-13

14-16

Public Lecture:

China Chic. Chinese Clothing and Western Fashions

90 minutes

Inhalt

The Emperor's Clothes. An Historical Journey Through the Fashion World of China

Paola Zamperini, Amherst College

(for a detailed time and subject schedule see "Kommentar")

This course will focus on both the historical and cultural development of fashion, clothing and consumption in China. Using a variety of sources, from fiction to art, from legal codes to advertisements, in Chinese and in English, we will study both the actual garments created and worn in society throughout history, as well as the ways in which, through time, they have informed the social characterization of class, ethnicity, nationality, and gender. We will begin discussing the theory of fashion, then move on to analyze concepts of the body in China, which have informed most fashion-related discourses in Chinese culture, to eventually explore fashion history and practices, including foot-binding and hair-styles. We will conclude our journey in present-day China, to also think through the issue of fashion consumption as an often-contested site of modernity, especially in relationship to the issue of globalization and world-market. Thus we will also include a discussion of international fashion designers, along with analysis of contemporary labor phenomena such as sweat-shops.

Übungen im Grundstudium

Biographische Texte / Mittelkurs (klassische Texte)

Ü; SWS: 3

Do; wöch; 16:30 - 19:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Wagner, L.

Kommentar

Sinn des Mittelkurses ist es, Routine im Umgang mit Texten zu verschaffen und die Leseerfahrung zu erhöhen. Für Absolventen des Klassisch-Lehrbuchs bietet diese Übung den Einstieg in die selbständige Textlektüre, d.h. Vokabular und Kommentierung sind selbstständig zu erarbeiten und es wird ferner Routine im Umgang mit den entsprechenden Hilfsmitteln wie auch einsprachigen Wörterbüchern etc. vermittelt.

Inhalt

Es werden während des Semesters mehrere kürzere Texte gelesen. Ein erster Text zur Vorbereitung der ersten ein oder zwei Sitzungen liegt in meinem Fach in der Bibliothek. Die Auswahl der weiteren Texte orientiert sich an den Bedürfnissen der Teilnehmer. Das schließt auch bestimmte Textgattungen ein - etwa Biographien, mit deren Aufbau und Struktur vertraut sein sollte.

Einführung in die klassische chinesische Schriftsprache II

SK; SWS: 6

Mo; wöch; 13:30 - 16:00; Hauptstr. 47/51 / ÜR E; Wagner, L.

Do; wöch; 14:00 - 16:15; Hauptstr. 47/51 / ÜR C; Wagner, L.

Inhalt

Dies ist die Fortsetzung der Übung aus dem letzten Semester. Wir beginnen bei Lektion 17 unseres Lehrbuches (Harold Shadick & Ch'iao Chian, A First Course in Literary Chinese, 3 Bände, die parallel zu benutzen sind).

Diese Übung ist obligatorisch für alle Studenten im BA sowie alle Haupt- und Nebenfachstudenten der Sinologie I.

Im Gegensatz zu Sinologie I-Studenten ist die Übung für BA-Studenten 4stündig. Das bedeutet für BA-Studenten, daß entsprechend hierzu für sie die letzten Sitzungen entfallen.

Übungen im Hauptstudium

Betreuung der wissenschaftlichen Übersetzung

Ü; SWS: 2

k.A.; Betreuung nach jeweiliger Vereinbarung; Wagner, L.

Kommentar Die Erstellung einer wissenschaftlichen Übersetzung ist für Magisterstudenten (Haupt- und Nebenfach) im Hauptstudium obligatorisch. Diese Übersetzung kann bei mir in Einzelbetreuung angefertigt werden, wobei die Termine jederzeit individuell vereinbart werden. Wie häufig eine direkte Betreuung erfolgt, hängt insbesondere von den Wünschen des Studenten bzw. der Studentin ab, es gibt hierbei keine Einschränkung.

Chinesische Rechtstraditionen: Wahrnehmung und Praxis

HpS/Ü; SWS: 2

Do; wöch; 12:00 - 14:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Lüdke, M.

Inhalt Wenn von "chinesischem Recht" die Rede ist, sind bestimmte Vormeinungen weit verbreitet: Fehlen individueller Rechte, Priorität der Gemeinschaft vor dem Individuum, Sicherung politischer und sozialer Hierarchien als Zentralfunktion des Rechts, Vorrang konfuzianischer Moral vor dem Recht, Präferenz informeller Konfliktlösung wie Mediation gegenüber gerichtlicher Streitschlichtung etc. Diese Vormeinungen dienen, je nach Standpunkt des Beobachters, oft entweder dazu, die inhärente Überlegenheit des "westlichen" Rechts oder die Unvereinbarkeit "westlicher" Rechtsvorstellungen mit "der chinesischen Kultur" zu behaupten. Neuere Forschungsergebnisse zeigen jedoch, daß auch andere

Antworten auf die nicht nur im Rahmen der Wirtschaftsmodernisierung und der Menschenrechtsdiskussion aktuelle Frage nach autochthonen Modellen für die Reform des chinesischen Rechts möglich sind.

Ausgangspunkt des Seminars werden beispielhaft einige wichtige Vertreter traditioneller Interpretationen des chinesischen Rechts sein (etwa Liang Qichao, moderne kommunistische Interpreten, westl. Vertreter im späten 19. und späten 20. Jh.). Dem sollen neuere Arbeiten zur chinesischen Rechtstradition gegenübergestellt werden, die entweder auf neu verfügbaren Primärquellen beruhen (archäologisch entdeckte Rechtstexte der Qin und Han; Qing-Archive), oder Primärquellen mit neuen Ansätzen aufarbeiten (z. B. Fallarbeit als Gebiet professioneller Expertise).

Voraussetzung Voraussetzungen:
ggf. Shadick-Kurs

Die philosophischen Teile des Buches der Wandlungen

Ü; SWS: 2

Fr; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Wagner, R.

Kommentar Seminar UND Vorlesung

Japanisch für Sinologen

Ü; SWS: 3

Mo; wöch; 15:00 - 17:30; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Müller-Saini, G.

Inhalt Ziel der Veranstaltung ist es, die Teilnehmer in die Lage zu versetzen, sinologische Fachliteratur in japanischer Sprache zur Kenntnis zu nehmen oder sich gegebenenfalls anhand von Hilfsmitteln eigenständig zu erschließen. Nach einer auf die schnelle Erreichung dieses Zieles hin zugeschnittenen Einführung, deren Fokus auf den grammatischen Strukturen der modernen japanischen Schriftsprache liegen wird, soll die praktische Übung an Fachtexten im Mittelpunkt stehen. Bei der Auswahl der Texte koennen die Studien- und Forschungsschwerpunkte der Teilnehmer beruecksichtigt werden. Im Verlaufe der Veranstaltung sollen die Teilnehmer mit den wesentlichen grammatischen Strukturen und rhetorischen Eigenheiten

fachsprachlicher Literatur vertraut werden und einen sinologischen, oder im weiteren Sinne geisteswissenschaftlichen Grundwortschatz akkumulieren, der sie in den Stand versetzt, aus dem Reichtum japanischsprachiger Literatur zu sinologischen Themen zu schöpfen.

Voraussetzung Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende der Sinologie I oder II und an Doktoranden.

Gute Chinesisch-Kenntnisse werden vorausgesetzt.

Kanbun - Einführung in die japanische Lesung chinesischer Texte

Ü

Sa; 14täg.; 10:00 - 13:00; 21.04.2007 - 07.07.2007; Akademiestr. 4-8 / R 107; insgesamt 6 Termine, siehe Aushang;

Inhalt Da ich die Übung nur vierzehntägig veranstalten kann, ist jeweils eine gründliche Vorbereitung unabdingbar. Einmal Fehlen bedeutet, daß man kaum mehr folgen kann. Natürlich sind auch Studierende willkommen, die erst einmal probeweise teilnehmen wollen. Sie sollten sich aber dann sehr bald entscheiden, ob Sie die Zeit und Energie aufbringen können, die notwendig sind, um erfolgreich teilzunehmen. Vorerst habe ich sechs Termine geplant. Falls wir damit nicht hinkommen, werde ich möglicherweise einen siebten Termin einbauen.

Das Textmaterial (mit laufenden Erläuterungen) für das ganze Semester ist im Sekretariat für 2,50 Euro zu erwerben. Ich bitte alle Interessierten, sich die Einleitung und die erste Lektion (mit den Erläuterungen) sorgfältig anzusehen. Vor allem sollten alle eventuell unbekanntes Kanji nachgeschlagen und gelernt werden. Bitte versuchen Sie, sich auch die erste Seite der zweiten Lektion anzusehen.

W. Schamoni

Geplante Termine:

21. 4.

5. 5. oder 21. 5. (hängt von einem japanischen Besuch ab)

26. 5.

9.6.

23.6.

7.7.

Voraussetzung Abschluß von Bungo II.

Lektüre zum Hauptseminar Rechtstraditionen

Ü; SWS: 2

Di; wöch; 15:00 - 17:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Näheres s.: Online/Aushang; Lüdke, M.

Kommentar Textlektüre gemäß BA-Plan 6. Semester BA, im Magister HS und Ü zusammen oder unabhängig voneinander belegbar) (Voraussetzung: Mittelkurs vormoderne Schriftsprache)

Inhalt UPDATE:

Die Übung wird im Rahmen des BA 6. Semester begleitend zum Rechtstraditionen-Hauptseminar angeboten. Schwerpunkt wird deshalb neben dem Lesen von Primärquellen die Lektüre moderner chinesischer Sekundärliteratur zur chinesischen Rechtstradition sein.

Moralbücher der Ming- und Qing-Zeit

Ü; SWS: 2

Do; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Wagner, R.

Sinologie II: Moderne Sinologie

Propädeutisches Jahr

Einführung in das Propädeutikum:

<http://www.sino.uni-heidelberg.de/courses/propaed/>

Einführung in die chinesische Literatur (PS)

PS; SWS: 2; LP: 3

Do; wöch; 11:00 - 12:00; Hauptstr. 47/51 / ÜR B; PS in zwei Gruppen: Gruppe 1; Mittler, B.

Do; wöch; 13:00 - 14:00; Hauptstr. 47/51 / ÜR B; PS in zwei Gruppe: Gruppe 2; Mittler, B.

Kommentar Proseminar und Vorlesung Literatur

DO in 2 Gruppen:

Gruppe 1: Proseminar 11-12 und Vorlesung 12-13

Gruppe 2: Vorlesung 12-13 und Proseminar 13-14

Die Veranstaltung richtet sich an all diejenigen Studenten in der klassischen und modernen Sinologie, die einen Überblick über die Geschichte der chinesischen Literatur bekommen wollen. Der Kurs dient der kritischen Einführung, Analyse und Diskussion einer Reihe wichtiger fiktionaler Texte unterschiedlicher Genres (Kurzgeschichte, Roman, Lyrik, Erzählung, Drama) der klassischen und modernen Literatur, vom Soushenji zum Tagebuch eines Verrückten, vom Goldenen Lotus zum Weinland, von Pu Songling zu Wang Shuo. Das Proseminar setzt sich aus einem Vorlesungsteil und einem Diskussionsteil zusammen, in dem u.a. aufgrund von Lektüre von Sekundärliteratur gemeinsam übersetzte Literaturauschnitte analysiert werden.

Unterrichtsdaten und Verlaufsplan, siehe ESEM Philosophische Fakultät Mittler

Zu diesem Kurs gibt es einen READER, der bei Brunos Copyshop zu erwerben ist.

Die erste Sitzung findet am 19.4. von 11-14 Uhr statt.

siehe: "Kommentar"

Inhalt

Leistungsnachweis benoteter Schein

Kurzkommentar Vorlesung 12:00-13:00, PS in zwei Gruppen, Gruppe 1: 11:00-12:00, Gruppe 2: 13:00-14:00

Einführung in die chinesische Literatur (V)

V; SWS: 1

Do; wöch; 12:00 - 13:00; Hauptstr. 47/51 / ÜR B; Mittler, B.

Kurzkommentar Vorlesung zum PS

Konversation

SK; SWS: 2

Di; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Konv C; Wu, C.

Mi; wöch; 10:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Konv A; Li, J.

Mi; wöch; 10:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Konv B; Wu, C.

Ostasien in der Weltgeschichte II

V/P; SWS: 2; LP: 3

Do; wöch; 14:00 - 16:00; Seminarstr. 4 / IEK HS; Raum kann sich noch ändern; s. Online-Vorlesungs-V./Aushang; Ledderose, L.; Müller-Saini, G.; Seifert, W.

Kommentar T: Tutorium OAWG II

Inhalt Der Kurs schließt an Ostasien in der Weltgeschichte I vom Wintersemester an und konzentriert sich auf das 19. und 20. Jahrhundert. Im Vordergrund steht die Modernisierungsfrage unter den Aspekten Staat, Wirtschaft, Technik, Sprache,

Voraussetzung	<p>Religionen und Gesellschaftsentwürfe, sowie die diese abbildende Sphäre der Visualität (Kalligraphie, Archäologie als moderner Wissenschaft, Staatsarchitektur und bildliche Darstellungen politischer Führungspersonlichkeiten).</p> <p>Der Kurs ist Pflichtbestandteil des BA Ostasienwissenschaften.</p> <p>Der Kurs ist ebenfalls Pflichtbestandteil des Propädeutikums im Rahmen der Magisterstudiengänge Sinologie I und Sinologie II.</p> <p>Neben vorbereitender Lektüre (ein Reader wird am Anfang des Semesters wieder bereit zum Verkauf sein) und aktiver Mitarbeit im Unterricht sind das Bestehen der schriftlichen Leistungsprüfungen Voraussetzung für den Scheinerwerb.</p>
Literatur	<p>Zu dem Kurs werden Tutorien angeboten.</p> <p>Es wird wieder ein Reader erstellt und am Anfang des Semesters zum Verkauf angeboten, aus dem die jeweiligen Texte vorbereitend für jede Sitzung zu lesen sind.</p>
Kurzkomentar	<p>benoteter Schein</p> <p>Hierzu wird ein Tutorium angeboten (Näheres siehe unter: Tutorien)</p>

Präsentation und Grammatik

SK; SWS: 4

Di; wöch; 09:00 - 11:00; Seminarstr. 4 / IEK HS; Plenum, Raumangabe NUR vorläufig - s. Online-Vorlesv. / Aushang; Spaar, W.

Do; wöch; 09:00 - 11:00; Seminarstr. 4 / IEK HS; Spaar, W.

Übungen (computergestützt)

SK; SWS: 2; LP: 2

Fr; wöch; 09:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Übung (computergestützt) A; Wu, C.

Fr; wöch; 09:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Übung (computergestützt) B; An, N.

Fr; wöch; 09:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Übung (computergestützt) C; Stähle, S.

Kommentar in drei Gruppen

Übungen Gruppe A

SK; SWS: 3

Mo; wöch; 10:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Wu, C.

Mo; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Wu, C.

Übungen Gruppe B

SK; SWS: 3

Mo; wöch; 10:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; An, N.

Mo; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; An, N.

Übungen Gruppe C

SK; SWS: 3

Mo; wöch; 09:00 - 10:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Wu, C.

Mo; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Stähle, S.

Mo; wöch; 16:00 - 18:00; Akademiestr. 4-8 / R 136; Teilung des Kurses von Mo., 9 Uhr; Stähle, S.

Übungen im Sprachlabor

SK; SWS: 2

Mo; wöch; 09:00 - 10:00; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 217; LAB A; N. N.

Mo; wöch; 09:00 - 10:00; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 318; LAB B; Li, J.

Mo; wöch; 10:00 - 11:00; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 318; LAB C; N. N.
Mi; wöch; 09:00 - 10:00; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 217; LAB A; N. N.
Mi; wöch; 09:00 - 10:00; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 318; LAB B; Li, J.
Mi; wöch; 10:00 - 11:00; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 318; LAB C; N. N.

Wiederholung im Plenum

SK; SWS: 2

Fr; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Gu, W.

Seminare im Grund- und Hauptstudium

Chinese archaeology and national identity

PS/OS; SWS: 2

Di; wöch; 13:00 - 15:00; 29.05.2007 - 19.06.2007; Seminarstr. 4 / ÜR Kunstgeschichte Ostasiens; Fraser, S.

Kommentar Unterrichtssprache Englisch

Chinesische Rechtstraditionen: Wahrnehmung und Praxis

HpS/Ü; SWS: 2

Do; wöch; 12:00 - 14:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Lüdke, M.

Inhalt Wenn von "chinesischem Recht" die Rede ist, sind bestimmte Vormeinungen weit verbreitet: Fehlen individueller Rechte, Priorität der Gemeinschaft vor dem Individuum, Sicherung politischer und sozialer Hierarchien als Zentralfunktion des Rechts, Vorrang konfuzianischer Moral vor dem Recht, Präferenz informeller Konfliktlösung wie Mediation gegenüber gerichtlicher Streitschlichtung etc. Diese Vormeinungen dienen, je nach Standpunkt des Beobachters, oft entweder dazu, die inhärente Überlegenheit des "westlichen" Rechts oder die Unvereinbarkeit "westlicher" Rechtsvorstellungen mit "der chinesischen Kultur" zu behaupten. Neuere Forschungsergebnisse zeigen jedoch, daß auch andere

Antworten auf auf die nicht nur im Rahmen der Wirtschaftsmodernisierung und der Menschenrechtsdiskussion aktuelle Frage nach autochthonen Modellen für die Reform des chinesischen Rechts möglich sind.

Ausgangspunkt des Seminars werden beispielhaft einige wichtige Vertreter traditioneller Interpretationen des chinesischen Rechts sein (etwa Liang Qichao, moderne kommunistische Interpreten, westl. Vertreter im späten 19. und späten 20. Jh.). Dem sollen neuere Arbeiten zur chinesischen Rechtstradition gegenübergestellt werden, die entweder auf neu verfügbaren Primärquellen beruhen (archäologisch entdeckte Rechtstexte der Qin und Han; Qing-Archive), oder Primärquellen mit neuen Ansätzen aufarbeiten (z. B. Fallarbeit als Gebiet professioneller Expertise).

Voraussetzung Voraussetzungen:
 ggf. Shadick-Kurs

Einführung in die chinesische Literatur (PS)

PS; SWS: 2; LP: 3

Do; wöch; 11:00 - 12:00; Hauptstr. 47/51 / ÜR B; PS in zwei Gruppen: Gruppe 1; Mittler, B.

Do; wöch; 13:00 - 14:00; Hauptstr. 47/51 / ÜR B; PS in zwei Gruppe: Gruppe 2; Mittler, B.

Kommentar Proseminar und Vorlesung Literatur
 DO in 2 Gruppen:
 Gruppe 1: Proseminar 11-12 und Vorlesung 12-13

Gruppe 2: Vorlesung 12-13 und Proseminar 13-14

Die Veranstaltung richtet sich an all diejenigen Studenten in der klassischen und modernen Sinologie, die einen Überblick über die Geschichte der chinesischen Literatur bekommen wollen. Der Kurs dient der kritischen Einführung, Analyse und Diskussion einer Reihe wichtiger fiktionaler Texte unterschiedlicher Genres (Kurzgeschichte, Roman, Lyrik, Erzählung, Drama) der klassischen und modernen Literatur, vom Soushenji zum Tagebuch eines Verrückten, vom Goldenen Lotus zum Weinland, von Pu Songling zu Wang Shuo. Das Proseminar setzt sich aus einem Vorlesungsteil und einem Diskussionsteil zusammen, in dem u.a. aufgrund von Lektüre von Sekundärliteratur gemeinsam übersetzte Literaturauschnitte analysiert werden.

Unterrichtsdaten und Verlaufsplan, siehe ESEM Philosophische Fakultät Mittler

Zu diesem Kurs gibt es einen READER, der bei Brunos Copyshop zu erwerben ist.

Die erste Sitzung findet am 19.4. von 11-14 Uhr statt.

Inhalt siehe: "Kommentar"

Leistungsnachweis benoteter Schein

Kurzkomentar Vorlesung 12:00-13:00, PS in zwei Gruppen, Gruppe 1: 11:00-12:00, Gruppe 2: 13:00-14:00

Einführung in die Politik Chinas

PS; SWS: 2; LP: 3

Di; wöch; 16:30 - 18:30; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Kampen, T.

Di; wöch; 18:30 - 20:30; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Dieser Termin ist bei einer eventuell notwendigen Teilung des Kurses vorgesehen; Kampen, T.

Kommentar Ab 4. Semester, NACH erfolgreicher Teilnahme an Prop. und "Ostasien in der Weltgeschichte II"; gute Englischkenntnisse, chin. Grundkenntnisse.

Inhalt Schwerpunkt ist die (Innen-) Politik Chinas im 20. + 21. Jh., die KP und andere Parteien, wichtige Politiker

Leistungsnachweis Klausur und Kurzreferat

Voraussetzung Ab 4. Semester, NACH erfolgreicher Teilnahme an Prop. und "Ostasien in der Weltgeschichte II"; gute Englischkenntnisse, chin. Grundkenntnisse.

Literatur siehe Handapparat.

Inszenierungen des Wegs zur Macht: Darstellungen historischer Wendepunkte im Aufstieg der KPCh im VR-chinesischen Film

HpS; SWS: 2

Do; wöch; 10:00 - 12:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Müller-Saini, G.

Inhalt Die Veranstaltung beschäftigt sich mit ausgewählten VR-chinesischen Filmen, welche "historische Wendepunkte" im Aufstieg der KPCh in den 30er und 40er Jahren des 20. Jahrhunderts offiziell inszenieren, und setzt dies in Bezug zur existenten Historiographie der betreffenden Ereignisse.

Voraussetzung Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende der Sinologie II und an Studierende des Master Sinologie.

Gute Chinesisch-Kenntnisse werden vorausgesetzt, da das zu bearbeitende Material ausschließlich Chinesisch ist. Gute aktive Englisch-Kenntnisse sind sehr erwünscht, da die schriftlichen Leistungsnachweise auf Englisch erbracht werden sollen.

Literatur Siehe Handapparat.

Island of Histories: Six Excursions through Taiwanese History and Historiography

HpS

Block; 18:00 - 21:00; 09.07.2007 - 27.07.2007; Akademiestr. 4-8 / R 136; Das Hauptseminar findet voraussichtlich in der Zeit vom 9.7.-27.7. statt und besteht aus 8 Stunden pro Woche. 4. Die angegebenen Zeiten & Räume sind als vorläufige Angaben zu verstehen.; Chang, L.

Inhalt	<p>This seminar attempts to offer a critical and comparative overview of contemporary Taiwanese historiography from the viewpoint of a practicing historian in Taiwan. Like many post-colonial societies, the revision of history in Taiwan has become a contested enterprise of collective memory and identity politics. The situation is further complicated by domestic and international politics of Taiwan's problematic sovereignty and statehood.</p> <p>Viewing Taiwan history as a burgeoning intellectual field with vitality and innovations, the six lectures will offer a state of the field report of the "Taiwan-centered" history from historical and methodological perspectives. After introducing its multiple origins and paradigm shifts of Taiwanese historical study, the lectures will discuss new directions and major achievements since the 1980s. They will analyze the ongoing debates on the question of colonial modernity and examine tensions between national and post-colonial conceptions of Taiwan history. The conclusion further reflects on the prospects of Taiwan historical study in a global age.</p>
Leistungsnachweis	<p>Das Hauptseminar findet voraussichtlich in der Zeit vom 9.7.-27.7. statt und besteht aus 8 Stunden pro Woche. 4</p> <p>Stunden Vortrag 4 Stunden Textlektuere. Das Seminare wird auf Chinesisch gehalten. Teilnehmer koennen ihre Hausarbeiten auf Chinesisch oder Englisch verfassen.</p>

Ostasien in der Weltgeschichte II

V/P; SWS: 2; LP: 3

Do; wöch; 14:00 - 16:00; Seminarstr. 4 / IEK HS; Raum kann sich noch ändern; s. Online-Vorlesungs-V./Aushang; Ledderose, L.;Müller-Saini, G.;Seifert, W.

Kommentar	T: Tutorium OAWG II
Inhalt	<p>Der Kurs schließt an Ostasien in der Weltgeschichte I vom Wintersemester an und konzentriert sich auf das 19. und 20. Jahrhundert. Im Vordergrund steht die Modernisierungsfrage unter den Aspekten Staat, Wirtschaft, Technik, Sprache, Religionen und Gesellschaftsentwürfe, sowie die diese abbildende Sphäre der Visualität (Kalligraphie, Archäologie als moderner Wissenschaft, Staatsarchitektur und bildliche Darstellungen politischer Führungspersonlichkeiten).</p>
Voraussetzung	<p>Der Kurs ist Pflichtbestandteil des BA Ostasienwissenschaften.</p> <p>Der Kurs ist ebenfalls Pflichtbestandteil des Propädeutikums im Rahmen der Magisterstudiengänge Sinologie I und Sinologie II.</p> <p>Neben vorbereitender Lektüre (ein Reader wird am Anfang des Semesters wieder bereit zum Verkauf sein) und aktiver Mitarbeit im Unterricht sind das Bestehen der schriftlichen Leistungsprüfungen Voraussetzung für den Scheinerwerb.</p> <p>Zu dem Kurs werden Tutorien angeboten.</p>
Literatur	Es wird wieder ein Reader erstellt und am Anfang des Semesters zum Verkauf angeboten, aus dem die jeweiligen Texte vorbereitend für jede Sitzung zu lesen sind.
Kurzkommentar	<p>benoteter Schein</p> <p>Hierzu wird ein Tutorium angeboten (Näheres siehe unter: Tutorien)</p>

Press and Propaganda 1919-1989

HpS; SWS: 2

Mi; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Wagner, R.

Propaganda: Geschichte, Theorie und vor allem die Praxis eines Begriffs. Untersuchungen am Beispiel chinesischer Texte

PS; SWS: 3

Fr; wöch; 10:00 - 13:00; 25.05.2007 - 27.06.2007; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Bichler, L.

Kommentar	Das Proseminar findet 3-stündig statt, und beginnt in der XX. Semesterwoche, am XX mit einer Einführung (25. Mai bis 27. Juli).
-----------	---

Inhalt	<p>Wir legen diesem Kurs die Definition des Begriffs Propaganda von Harold Lasswell zugrunde: "Propaganda in the broadest sense is the technique of influencing human action by the manipulation of representations#[1].</p> <p>Angefangen von der konfuzianischen Idee des zhengming, der "Richtigstellung der Namen# wollen wir uns anhand von ausgesuchten Beispielen vor allem auf die Praxis der Propaganda der Kommunistischen Partei von 1921 bis heute konzentrieren.</p> <p>Der Kurs bietet die Möglichkeit der geführten Lektüre: die Teilnehmer lesen und kommentieren die Texte (zum Teil auch schriftlich), und diskutieren ihre Lektüererfahrungen.</p> <p>[1] Lasswells Artikel "Propaganda# in: Edwin R. A. Seligman (Hrsg.): Encyclopedia of the Social Sciences, 1st edition, vol. xii (London: Macmillan, 1934).</p> <p>siehe auch unter "Kommentar"</p>
Literatur	Lasswells Artikel "Propaganda# in: Edwin R. A. Seligman (Hrsg.): Encyclopedia of the Social Sciences, 1st edition, vol. xii (London: Macmillan, 1934)

The Emperor's Clothes. An Historical Journey Through the Fashion World of China

PS/HS

Mo; wöch; 14:00 - 16:00; 11.06.2007 - 15.06.2007; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; 11-13 Uhr in ÜR B, Psycholog. Institut; Mittler, B.;Zamperini, P.

Di; k.A.; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; 1-13 Uhr in ÜR B, Psycholog. Institut;

Mi; k.A.; 18:00 - 20:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; 1-13 Uhr in ÜR C, Psycholog. Institut;

Do; k.A.; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201;

Do; k.A.; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201;

Do; k.A.; 18:00 - 20:00; Akademiestr. 4-8 / R 136;

Fr; k.A.; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101;

Kommentar	<p>The Emperor's Clothes. An Historical Journey Through the Fashion World of China Paola Zamperini, Amherst College:</p> <p>Block Seminar (HS/PS) 11.6.-15.6.2007, täglich, genaue Zeiten siehe unten, der genaue Raum bzw. die Räumlichkeiten werden noch bekanntgegeben -</p> <p>Die Einführungsveranstaltung von Prof. Dr. Barbara Mittler findet am 3.5.2007 in Raum 208, 14-16 Uhr statt.</p> <p>Das Blockseminar findet an folgenden Terminen statt:</p> <p>Monday Fashion theory 11-13 und 14-16</p> <p>Tuesday The Body in China 11-13 und 14-16</p> <p>Wednesday History of Clothing in China 11-13 und 18-20 (18-20 Public Lecture: The Han Fu Revival)</p> <p>Thursday Representing Fashion: Clothes in Chinese Literature 11-13 14-16</p>
-----------	---

18-20

Movie Screening: China Blue (86 mins.)

Like no other film before, China Blue is a powerful and poignant journey into the harsh world of sweatshop workers. Shot clandestinely, this is a deep-access account of what both China and the international retailers don't want us to see: how the clothes we buy are actually made.

Following a pair of denim jeans from birth to sale, China Blue links the power of the U.S. consumer market to the daily lives of a Chinese factory owner and two teenaged female factory workers. Filmed both in the factory and in the workers' faraway village, this documentary provides a rare, human glimpse at China's rapid transformation into a free market society.

Friday

Globalizing Chinese Fashion

11-13

14-16

Public Lecture:

China Chic. Chinese Clothing and Western Fashions

90 minutes

Inhalt

The Emperor's Clothes. An Historical Journey Through the Fashion World of China

Paola Zamperini, Amherst College

(for a detailed time and subject schedule see "Kommentar")

This course will focus on both the historical and cultural development of fashion, clothing and consumption in China. Using a variety of sources, from fiction to art, from legal codes to advertisements, in Chinese and in English, we will study both the actual garments created and worn in society throughout history, as well as the ways in which, through time, they have informed the social characterization of class, ethnicity, nationality, and gender. We will begin discussing the theory of fashion, then move on to analyze concepts of the body in China, which have informed most fashion-related discourses in Chinese culture, to eventually explore fashion history and practices, including foot-binding and hair-styles. We will conclude our journey in present-day China, to also think through the issue of fashion consumption as an often-contested site of modernity, especially in relationship to the issue of globalization and world-market. Thus we will also include a discussion of international fashion designers, along with analysis of contemporary labor phenomena such as sweat-shops.

Young Taiwan: Youth Imaginary and National Discourse in Twentieth Century Fiction from Taiwan

HpS

Block; 18:00 - 19:00; 09.07.2007 - 27.07.2007; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Das Hauptseminar findet voraussichtlich in der Zeit vom 9.7.-27.7. statt und besteht aus 8 Stunden pro Woche. 4. Die angegebenen Zeiten & Räume sind als vorläufige Angaben zu verstehen; Mei, C.

Kommentar

Mei Chia-Ling (National Taiwan University)

"Young Taiwan: Youth Imaginary and National Discourse in Twentieth Century Fiction from Taiwan"

Das Hauptseminar findet voraussichtlich in der Zeit vom 9.7.-27.7. statt und besteht aus 8 Stunden pro Woche. 4

Stunden Vortrag 4 Stunden Textlektuere. Das Seminare wird auf Chinesisch gehalten. Teilnehmer koennen ihre Hausarbeiten auf Chinesisch oder Englisch verfassen.

This seminar explores twentieth-century fiction from Taiwan, starting from the double perspectives of "Youth imaginary" and "National discourse." "Youth" is the golden period of one's life, often associated with vigor, new life, and hope. Ever since the late

Qing and Liang Qichao's notion of "Young China," it has become a powerful symbol in the imagination of national renaissance. Accordingly, twentieth-century Chinese fiction has time and again depicted the youth in its quest for adulthood, using it as a metaphor for the nation's searching a path of development. "Youth imaginary" and "National discourse" are thus deeply interwoven and interacting in literary praxis. Taiwan, however, under Japanese colonial rule for fifty years, has come up with both literary forms and a development trajectory of its own and unique bearing. The lecture series focuses on this point; the six lectures analyze literary "Youth imaginary" and "National discourse," in order to illuminate step by step the development of twentieth-century Taiwan fiction and its related issues. The first two lectures address fiction written during the era of Japanese rule, while lectures three to six are devoted to fiction

> from the post-war period; the problems addressed include space, identity, the body, writing, gender politics, and modernist literature.

Inhalt

This seminar explores twentieth-century fiction from Taiwan, starting from the double perspectives of "Youth imaginary" and "National discourse." "Youth" is the golden period of one's life, often associated with vigor, new life, and hope. Ever since the late Qing and Liang Qichao's notion of "Young China," it has become a powerful symbol in the imagination of national renaissance. Accordingly, twentieth-century Chinese fiction has time and again depicted the youth in its quest for adulthood, using it as a metaphor for the nation's searching a path of development. "Youth imaginary" and "National discourse" are thus deeply interwoven and interacting in literary praxis. Taiwan, however, under Japanese colonial rule for fifty years, has come up with both literary forms and a development trajectory of its own and unique bearing. The lecture series focuses on this point; the six lectures analyze literary "Youth imaginary" and "National discourse," in order to illuminate step by step the development of twentieth-century Taiwan fiction and its related issues. The first two lectures address fiction written during the era of Japanese rule, while lectures three to six are devoted to fiction

> from the post-war period; the problems addressed include space, identity, the body, writing, gender politics, and modernist literature.

Voraussetzung

Das Hauptseminar findet voraussichtlich in der Zeit vom 9.7.-27.7. statt und besteht aus 8 Stunden pro Woche. 4

Stunden Vortrag 4 Stunden Textlektüre. Das Seminar wird auf Chinesisch gehalten. Teilnehmer können ihre Hausarbeiten auf Chinesisch oder Englisch verfassen.

Zhongguo Funü: Die kommunistische Frau

HpS; SWS: 2

Do; wöch; 09:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Mittler, B.

Kommentar

Zhongguo Funü: Die kommunistische Frau
Haupt/Oberseminar Do 9-11 Uhr Raum 201

"#####, Frauen tragen die Hälfte des Himmels," so jedenfalls hat Mao es gewollt und gesagt. Wie aber genau hat man sich das von der kommunistischen Partei reglementierte Leben der Frauen in China vorzustellen? Wie hat es sich in den Jahrzehnten seit 1949 verändert? Die ausführliche Lektüre der vom chinesischen Frauenverband offiziell herausgegebenen Frauenzeitschrift Zhongguo Funü soll helfen, diese Fragen zu beantworten.

Voraussetzung: Gute Chinesischkenntnisse.

Anforderungen: Regelmässige vorbereitende Lektüre, Auswahl und Aufarbeitung einer Textgruppe, Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit in Form eines Webseitenbeitrags, die bis zum Ende des Sommersemesters abzuliefern ist.

Das Seminar ist als Hauptseminar (mit Textlektüre) im 5. oder 6. Semester des BAOstasien/Sinologie bzw. als Oberseminar im 1. oder 2. Semester des Master/Magisterstudienganges Sinologie zu belegen.

Inhalt

siehe: "Kommentar"

Leistungsnachweis

benoteter Schein

Voraussetzung	Gute Chinesischkenntnisse. Anforderungen: Regelmässige vorbereitende Lektüre, Auswahl und Aufarbeitung einer Textgruppe, Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit in Form eines Websitenbeitrags, die bis zum Ende des Sommersemesters abzuliefern ist. Das Seminar ist als Hauptseminar (mit Textlektüre) im 5. oder 6. Semester des BAOstasien/Sinologie bzw. als Oberseminar im 1. oder 2. Semester des Master/Magisterstudienganges Sinologie zu belegen.
Kurzkommentar	Hauptseminar mit Textlektüre

Sprachunterricht und Übungen im Grundstudium

Fachsprache Politik

SK; SWS: 2

Di; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Spaar, W.

Hilfsmittel der modernen Sinologie

Ü; SWS: 2

Do; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino Bibliothek; 5 Unterrichtseinheiten am 19.4., 10.5., 31.5., 14.6., 12.7. jeweils 14-16 Uhr; Mittler, B.

Do; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; 5 Unterrichtseinheiten am 19.4., 10.5., 31.5., 14.6., 12.7. jeweils 14-16 Uhr; Mittler, B.

Kommentar	Hilfsmittel der Modernen Sinologie (Online-Kurs) Zeit: 5 Unterrichtseinheiten am 19.4., 10.5., 31.5., 14.6., 12.7. jeweils 14-16 Uhr Abgabe der Online-Hausaufgaben spätestens jeweils 1 Woche VOR dem Termin (3.5., 24.5., 7.6., 5.7.) 23 Uhr Inhalt der Lehrveranstaltung: Wozu eigentlich hat unsere Bibliothek einen riesigen Referenzbereich? Es ist vielleicht der wichtigste Sinn eines Fachstudiums zu erlernen: Wo schaue ich was nach? Wie finde ich heraus, wer das ist, was der gemacht hat? Welche Quellen stehen mir zu welchem Thema zur Verfügung? Wie finde ich was am schnellsten? Was sind die wichtigsten Bibliographien und wo finde ich sie? Welche nicht-Papier Ressourcen gibt es? Wie finde ich was auf dem Web? Welche relevanten Datenbanken gibt es? In praktischen (wunsch-)themenbezogenen Aufgaben werden in diesem Seminar deswegen Techniken der wissenschaftlichen Recherche eingeübt. Neben der Vorstellung der Hilfsmittel besteht der Kurs aus einer Reihe intensiver Übungen, die eine Arbeitsroutine in der schnellen und zuverlässigen Literaturrecherche ermöglichen sollen. Im Verlauf der Veranstaltung werden zu diesem Zweck eine Reihe von Online-Hausaufgaben termingerecht angefertigt. Am Schluss steht eine kurze praktischen Klausur. Bis zum Ende des Semesters erstellen die Teilnehmer eine kommentierte Bibliographie zu einem selbstgewählten Thema eigenen Interesses (etwa das der Magister/Masterarbeit oder -prüfung oder einer Hausarbeit). Diese soll bis spätestens 26.7.2007 vorliegen. LITERATURHINWEISE: Harriet T. Zurndorfer China Bibliography : A Research Guide to Reference Works about China Past and Present, Leiden : Brill, 1995
Inhalt	Wozu eigentlich hat unsere Bibliothek einen riesigen Referenzbereich? Es ist vielleicht der wichtigste Sinn eines Fachstudiums zu erlernen: Wo schaue ich was nach? Wie finde ich heraus, wer das ist, was der gemacht hat? Welche Quellen stehen mir zu welchem Thema zur Verfügung? Wie finde ich was am schnellsten?

Was sind die wichtigsten Bibliographien und wo finde ich sie? Welche nicht-Papier Ressourcen gibt es? Wie finde ich was auf dem Web? Welche relevanten Datenbanken gibt es? In praktischen (wunsch-)themenbezogenen Aufgaben werden in diesem Seminar deswegen Techniken der wissenschaftlichen Recherche eingeübt.

Neben der Vorstellung der Hilfsmittel besteht der Kurs aus einer Reihe intensiver Übungen, die eine Arbeitsroutine in der schnellen und zuverlässigen Literaturrecherche ermöglichen sollen. Im Verlauf der Veranstaltung werden zu diesem Zweck eine Reihe von Online-Hausaufgaben termingerecht angefertigt. Am Schluss steht eine kurze praktische Klausur. Bis zum Ende des Semesters erstellen die Teilnehmer eine kommentierte Bibliographie zu einem selbstgewählten Thema eigenen Interesses (etwa das der Magister/Masterarbeit oder -prüfung oder einer Hausarbeit). Diese soll bis spätestens 26.7.2007 vorliegen.

Leistungsnachweis benoteter Schein

Voraussetzung Zielgruppe: Studierende der Modernen Sinologie im Grundstudium Magister, Studierende im Master Sinologie

Abgabe der Online-Hausaufgaben spätestens jeweils 1 Woche VOR dem Termin (3.5., 24.5., 7.6., 5.7.) 23 Uhr

Literatur LITERATURHINWEISE:

Harriet T. Zurndorfer

China Bibliography : A Research Guide to Reference Works about China Past and Present, Leiden : Brill, 1995

Hörverständnis

Ü; SWS: 2

Mo; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / R 109; Lin, I.

Lektüre von Kurzgeschichten , Gruppe 1

Ü; SWS: 2

Mo; wöch; 09:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Gruppe 1; Stähle, S.

Inhalt Es handelt sich um die Lektüre interessanter, sehr kurzer Kurzgeschichten, die im Jahre 2005 unter ##### in Lijiang Verlag, Guanxi erschienen sind. Jede Kurzgeschichte enthält höchstens 4 Seiten, die vor den Übungsstunden zu lesen ist. Der Text wird im Unterricht besprochen, interpretiert und diskutiert. Im gesamten Semester werden ca.15 Kurzgeschichten behandelt.

Kurzkommentar Die Übung "Ausgewählte chinesische Kurzgeschichten" wird für BA Studenten, Sinologie II, ab dem 4. Semester angeboten.

Lektüre von Kurzgeschichten, Gruppe 2

Ü; SWS: 2

Di; wöch; 13:00 - 15:00; Akademiestr. 4-8 / R 109; Gruppe 2; Wu, C.

Lektüre von Kurzgeschichten, Gruppe 3

Ü; SWS: 2

Mo; wöch; 09:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / R 109; Gruppe 3; N. N.

Lektüre von Zeitschriften aus Taiwan

Ü; SWS: 2

Di; wöch; 17:00 - 19:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Teilung des Zeitschriftenkurses; Wu, C.

Mi; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Wu, C.

Systematische Grammatikwiederholung

SK; SWS: 2

Di; wöch; 16:00 - 18:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Spaar, W.

Taiwanesisch für Anfänger

SK; SWS: 2

Do; wöch; 10:00 - 12:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Lin, C.

Übersetzungstraining (Vorbereitungskurs auf die Zwischenprüfung)

SK; SWS: 2

Di; wöch; 12:00 - 14:00; Spaar, W.

Wissenschaftsdiskurs

Ü; SWS: 2

Do; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Wu, C.

Sprachunterricht und Übungen im Hauptstudium

Hong Kong: Entwicklungen 1997-2007

Ü; SWS: 2

Mi; wöch; 12:00 - 14:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Kaeding, M.

Kommentar	In Ruecksprache und mit Leistungsnachweis an Prof. Mittler kann dieser Kurs auch als HS im BA genommen werden
Inhalt	<p>In wenigen Wochen jährt sich zum zehnten Mal die Rückgabe Hongkongs an China - Zeit Bilanz zu ziehen.</p> <p>Diese Veranstaltung bietet neben einem Überblick über die politischen Entwicklungen des letzten Jahrzehnts eine detaillierte Analyse kontroverser Themen, die über die ehemalige Kronkolonie hinaus ganz China und die Sicherheitslage in der Taiwanstraße massiv beeinflussen. Ausgehend von den neuesten Erkenntnissen wird der Stand der Demokratisierung, die Strategie des Regimes in Peking gegenüber Hongkong und die Politiken der Regierungen CH Tung und Donald Tsang beleuchtet. Des Weitern wird Fragen zu politischer Beteiligung und Identität der Hongkonger nachgegangen. Dem faszinierenden Untersuchungsobjekt nähert sich die Veranstaltung mittels eines breiten Spektrums an Primär- und Sekundärquellen. Ausserdem werden diverse Untersuchungsmethoden vorgestellt, wie zum Beispiel qualitative Interviews, Fragebögen und Statistiken.</p>
Voraussetzung	sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse, ausreichende Chinesischkenntnisse

Japanisch für Sinologen

Ü; SWS: 3

Mo; wöch; 15:00 - 17:30; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Müller-Saini, G.

Inhalt	<p>Ziel der Veranstaltung ist es, die Teilnehmer in die Lage zu versetzen, sinologische Fachliteratur in japanischer Sprache zur Kenntnis zu nehmen oder sich gegebenenfalls anhand von Hilfsmitteln eigenständig zu erschliessen. Nach einer auf die schnelle Erreichung dieses Zieles hin zugeschnittenen Einführung, deren Fokus auf den grammatischen Strukturen der modernen japanischen Schriftsprache liegen wird, soll die praktische Übung an Fachtexten im Mittelpunkt stehen. Bei der Auswahl der Texte koennen die Studien- und Forschungsschwerpunkte der Teilnehmer beruecksichtigt werden. Im Verlaufe der Veranstaltung sollen die Teilnehmer mit den wesentlichen grammatischen Strukturen und rhetorischen Eigenheiten</p>
--------	--

fachsprachlicher Literatur vertraut werden und einen sinologischen, oder im weiteren Sinne geisteswissenschaftlichen Grundwortschatz akkumulieren, der sie in den Stand versetzt, aus dem Reichtum japanischsprachiger Literatur zu sinologischen Themen zu schöpfen.

Voraussetzung Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende der Sinologie I oder II und an Doktoranden.

Gute Chinesisch-Kenntnisse werden vorausgesetzt.

Kultur in Taiwan

Ü; SWS: 2

Do; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Lin, C.

Inhalt Es geht bei diesem Seminar u.a. um Popsongs in Taiwan und um Dichtung. Im Kurs werden wir Lyrik lesen und diskutieren, ob Popsongs auch zur Literatur gehören, so wie das Shijing (Kanonische Buch der Lieder) oder die Songci (Lieder der Song-Zeit), die ursprünglich auch gesungen wurden.

Voraussetzung Das Seminar findet in Chinesischer Sprache

Kurzkomentar Unterrichtssprache: Chinesisch

Lektüre zum Hauptseminar Rechtstraditionen

Ü; SWS: 2

Di; wöch; 15:00 - 17:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Näheres s.: Online/Aushang; Lüdke, M.

Kommentar Textlektüre gemäß BA-Plan 6. Semester BA, im Magister HS und Ü zusammen oder unabhängig voneinander belegbar) (Voraussetzung: Mittelkurs vormoderne Schriftsprache)

Inhalt UPDATE:

Die Übung wird im Rahmen des BA 6. Semester begleitend zum Rechtstraditionen-Hauptseminar angeboten. Schwerpunkt wird deshalb neben dem Lesen von Primärquellen die Lektüre moderner chinesischer Sekundärliteratur zur chinesischen Rechtstradition sein.

Taiwanesisch für Anfänger

SK; SWS: 2

Do; wöch; 10:00 - 12:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Lin, C.

Sinologie I und II: Sonstige Lehrveranstaltungen

Chinesisch für Hörer aller Fakultäten

Chinesisch - Aufbaukurs I-A

SK; SWS: 4

Mo; wöch; 17:15 - 18:45; Akademiestr. 4-8 / R 109; Lin, C.

Do; wöch; 17:15 - 18:45; Akademiestr. 4-8 / R 109; Lin, C.

Kommentar In diesem Fortsetzungskurs von Chinesisch II werden die bisher erworbenen Kenntnisse erweitert (Lektion 13-17). Die behandelten Gesprächsthemen bzw. -situationen sind:

Verständigung in Sprache und Schrift

Buchen und Reservieren

Post und Bank

Telefonieren

Inhalt	# Verabschiedung siehe: "Kommentar"
Voraussetzung	Voraussetzungen: Grundkurs II am ZSL oder entsprechende Vorkenntnisse.
Literatur	Im Kurs wird das Lehrbuch "Umgangschinesisch effektiv" des Schmetterling Verlags (Lektion 13-17) verwendet. Das Buch ist auch bei der Kursleitung erhältlich.

Chinesisch - Aufbaukurs II

SK

Mo; wöch; 18:15 - 19:45; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Li, W.

Do; wöch; 18:15 - 19:45; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Li, W.

Chinesisch - Grundkurs I-A

SK; SWS: 4

Mo; wöch; 19:00 - 20:30; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Li, J.;Li, Y.

Do; wöch; 19:00 - 20:30; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Li, J.;Li, Y.

Kommentar	Dieser Kurs ist für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse geeignet und hat die Umgangssprache als Schwerpunkt. Anhand von alltäglichen Gesprächsthemen bzw. -situationen # Begrüßung und Vorstellung # Nationalität und Sprache # Adressen und Nummern # Uhrzeit und Datum # Orte und Entfernungen, Orientierungsangaben # Kommen und Gehen, Plan und Vorhaben sollen Grundkenntnisse der chinesischen Grammatik, des Wortschatzes und der Schrift vermittelt werden. Im Kurs wird das Lehrbuch "Umgangschinesisch effektiv" des Schmetterling Verlags (Lektion 1-6) verwendet. Das Buch ist auch bei der Kursleitung erhältlich.
Inhalt	siehe: "Kommentar"
Voraussetzung	Voraussetzungen: Keine Vorkenntnisse.
Literatur	Im Kurs wird das Lehrbuch "Umgangschinesisch effektiv" des Schmetterling Verlags (Lektion 1-6) verwendet. Das Buch ist auch bei der Kursleitung erhältlich.

Chinesisch - Grundkurs I-B

SK; SWS: 4

Mo; wöch; 17:15 - 18:45; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Gu, W.;Song, J.

Do; wöch; 17:15 - 18:45; Akademiestr. 4-8 / R 107; Gu, W.

Kommentar	Klausur
Inhalt	Lernziele: Dieser Kurs hat die Umgangssprache als Schwerpunkt. Anhand von alltäglichen Gesprächsthemen bzw. -situationen: Begrüßung und Vorstellung; Nationalität und Sprache; Adressen und Nummern; Uhrzeit und Datum; Orte und Entfernungen, Orientierungsangaben; Kommen und Gehen, Plan und Vorhaben. Lerninhalte: Es sollen Grundkenntnisse der chinesischen Grammatik, des Wortschatzes und der Schrift vermittelt werden.
Voraussetzung	Voraussetzungen: Keine Vorkenntnisse.

Chinesisch - Grundkurs II-A

SK; SWS: 4

Mo; wöch; 19:00 - 20:30; Akademiestr. 4-8 / R 136; Li, J.;Li, Y.

Do; wöch; 19:00 - 20:30; Akademiestr. 4-8 / R 136; Li, J.;Li, Y.

Kommentar	In diesem Fortsetzungskurs von Chinesisch I werden die bisher erworbenen Kenntnisse erweitert (Lektion 7-12). Die behandelten Gesprächsthemen bzw. -situationen sind: # Verkehr und Verkehrsmittel # Beim Einkauf # Einladungen und Verabredungen # Beim Essen # Wetter und Gesundheit # Besuche
Inhalt	siehe: "Kommentar"
Voraussetzung	Voraussetzungen: Grundkurs I am ZSL oder entsprechende Vorkenntnisse.
Literatur	Im Kurs wird das Lehrbuch "Umgangschinesisch effektiv" des Schmetterling Verlags (Lektion 7-12) verwendet. Das Buch ist auch bei der Kursleitung erhältlich.

Chinesisch - Grundkurs II-B

SK; SWS: 4

Mo; wöch; 19:00 - 20:30; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Lin, C.

Do; wöch; 19:00 - 20:30; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Lin, C.

Sprachkurse und Übungen

Einführung in die klassische chinesische Schriftsprache II

SK; SWS: 6

Mo; wöch; 13:30 - 16:00; Hauptstr. 47/51 / ÜR E; Wagner, L.

Do; wöch; 14:00 - 16:15; Hauptstr. 47/51 / ÜR C; Wagner, L.

Inhalt Dies ist die Fortsetzung der Übung aus dem letzten Semester. Wir beginnen bei Lektion 17 unseres Lehrbuches (Harold Shadick & Ch'iao Chian, A First Course in Literary Chinese, 3 Bände, die parallel zu benutzen sind).

Diese Übung ist obligatorisch für alle Studenten im BA sowie alle Haupt- und Nebenfachstudenten der Sinologie I.

Im Gegensatz zu Sinologie I-Studenten ist die Übung für BA-Studenten 4stündig. Das bedeutet für BA-Studenten, daß entsprechend hierzu für sie die letzten Sitzungen entfallen.

Kantonesisch II

SK; SWS: 2

Fr; wöch; 13:00 - 15:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Stein-Loh, L.

Kantonesisch IV

SK; SWS: 2

Fr; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Stein-Loh, L.

Koreanisch I

SK; SWS: 2

Mo; wöch; 12:00 - 15:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Bemeleit-Li, C.

Koreanisch II

SK; SWS: 2

Mo; wöch; 15:00 - 18:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Bemeleit-Li, C.

Tutorien

Siehe separate Ankündigung.

Die Anmeldung für die Tutorien "Wissenschaftliches Schreiben" und "Rhetorik und Präsentation" erfolgt per email an Lena Henningsen (lena@sino.uni-heidelberg.de) oder persönlich in ihrer Sprechstunde (Mi 15:00-16:00, R 207). Es wird eine Schutzgebühr von 20 Euro erhoben, die nach Abschluß des Tutoriums zurückerstattet wird.

Tutorium: Einführung in die chinesische Literatur

T; SWS: 2

Mo; wöch; 13:00 - 15:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Banholzer, L.

Tutorium: Ostasien in der Weltgeschichte II

T; SWS: 2

Mi; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Banholzer, L.

Vorbereitung auf die Zwischenprüfung (Sinologie II)

T; SWS: 1

Mo; 14täg.; 09:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Schneider, J.

Wie schreibe ich eine Magisterarbeit?

T; SWS: 1

Mo; 14täg.; 09:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; May, J.

Vorlesungen und Kolloquien

Einführung in die chinesische Literatur (V)

V; SWS: 1

Do; wöch; 12:00 - 13:00; Hauptstr. 47/51 / ÜR B; Mittler, B.

Kurzkommentar Vorlesung zum PS

Ostasien in der Weltgeschichte II

V/P; SWS: 2; LP: 3

Do; wöch; 14:00 - 16:00; Seminarstr. 4 / IEK HS; Raum kann sich noch ändern; s. Online-Vorlesungs-V./Aushang; Ledderose, L.; Müller-Saini, G.; Seifert, W.

Kommentar T: Tutorium OAWG II

Inhalt

Der Kurs schließt an Ostasien in der Weltgeschichte I vom Wintersemester an und konzentriert sich auf das 19. und 20. Jahrhundert. Im Vordergrund steht die Modernisierungsfrage unter den Aspekten Staat, Wirtschaft, Technik, Sprache, Religionen und Gesellschaftsentwürfe, sowie die diese abbildende Sphäre der Visualität (Kalligraphie, Archäologie als moderner Wissenschaft, Staatsarchitektur und bildliche Darstellungen politischer Führungspersonlichkeiten).

Voraussetzung

Der Kurs ist Pflichtbestandteil des BA Ostasienwissenschaften.

Der Kurs ist ebenfalls Pflichtbestandteil des Propädeutikums im Rahmen der Magisterstudiengänge Sinologie I und Sinologie II.

Neben vorbereitender Lektüre (ein Reader wird am Anfang des Semesters wieder bereit zum Verkauf sein) und aktiver Mitarbeit im Unterricht sind das Bestehen der schriftlichen Leistungsprüfungen Voraussetzung für den Scheinerwerb.

Zu dem Kurs werden Tutorien angeboten.

Literatur Es wird wieder ein Reader erstellt und am Anfang des Semesters zum Verkauf angeboten, aus dem die jeweiligen Texte vorbereitend für jede Sitzung zu lesen sind.
Kurzkommentar benoteter Schein

Hierzu wird ein Tutorium angeboten (Näheres siehe unter: Tutorien)

Ostasienkolloquium (Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens)

Ko/Ü; SWS: 2

Do; wöch; 16:00 - 18:00; Seminarstr. 4 / ÜR Kunstgeschichte Ostasiens; Mittler, B.;Seifert, W.;Trede, M.

Kommentar Ostasienkolloquium
Dozenten: Melanie Trede, Wolfgang Seifert, Barbara Mittler

Voraussetzungen / Organisatorisches

Zielgruppe: Studierende der Modernen und Klassischen Sinologie, der Japanologie und der Kunstgeschichte kurz vor dem Magister, Doktoranden und Postdoktoranden sowie Mitarbeiter des Instituts, Studierende aus den Master-Studiengängen der drei beteiligten Fächer

Inhalt

Das OA-Kolloquium soll im Rahmen der stärkeren Vernetzung der im Zentrum beteiligten Fächer den vor einem Abschluß stehenden Studierenden die Möglichkeit geben, ihre Forschungsvorhaben in einen fächerübergreifenden Kontext zu stellen. Damit verbindet sich das Ziel, auch in den fachinternen Abschlußarbeiten zunehmend eine breitere ostasiatische Perspektive einzubeziehen.

Das Forschungskolloquium informiert ferner über Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens und gibt den Studierenden die Möglichkeit, eigene Forschungsansätze vorzustellen und zu diskutieren. Das Kolloquium umfasst die gemeinsame Lektüre und Analyse maßgeblicher wie aktueller Forschungsarbeiten aus den drei beteiligten Fachgebieten sowie von Sekundärliteratur zu ostasiatischen Themen bzw. von allgemeinen, auch für Ostasien relevanten wissenschaftlichen Arbeiten.

Inhalt siehe: "Kommentar"

Voraussetzung Zielgruppe: Studierende der Modernen und Klassischen Sinologie, der Japanologie und der Kunstgeschichte kurz vor dem Magister, Doktoranden und Postdoktoranden sowie Mitarbeiter des Instituts, Studierende aus den Master-Studiengängen der drei beteiligten Fächer

The Origin and Development of Abhidharma

V

Di; Einzel; 18:00 - 20:00; 08.05.2007 - 08.05.2007; Akademiestr. 4-8 / R 136; Dessein